

# **CMS.R.** *pro, plus & light*

Bedienungsanleitung

VERSION 4

*Revision 4*

Copyright  
24.11.2004  
S.Ruttloff, Computer Hard & Software  
Im Born 35  
38179 Groß Schwülper  
Tel.: ++49 (0)5303 - 979127  
Fax: ++49 (0)5303 - 979138

[www.SRuttloff.de](http://www.SRuttloff.de)

# Inhaltsverzeichnis

<b>INHALTSVERZEICHNIS</b> .....	<b>2</b>
HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!.....	3
INSTALLATION.....	4
<i>der erste Aufruf von CMS.R.</i> .....	5
LOGIN IN DEN CMS.R. ADMINISTRATIONSBEREICH.....	9
VERÖFFENTLICHEN DES ERSTEN ARTIKELS.....	10
NEWS EINRICHTEN.....	15
DIE ÜBERSICHT.....	19
DIE CMS.R. NAVIGATIONSLEISTE.....	20
DIE CMS.R. ARTIKELÜBERSICHT.....	21
<i>Die Symbole der Artikelübersicht</i> .....	22
<i>Die Karteikarten im Detail</i> .....	24
<i>Artikel verschieben und kopieren</i> .....	30
DIE DATEI VERWALTUNG.....	31
VOLLTEXTSUCHE.....	32
AUTOMATISCHE LINKPRÜFUNG.....	33
MODULE.....	36
SETUP.....	38
PLATZHALTER.....	39
RECHTE.....	40
SYSTEMVORAUSSETZUNGEN.....	41
AKTIVIERUNG.....	42
UNTERSCHIEDE ZWISCHEN DEN VERSIONEN LIGHT, PLUS UND PRO.....	43

## Herzlichen Glückwunsch!

Mit CMS.R. haben Sie ein Werkzeug erworben, das Ihnen hilft, sich optimal im Inter- oder Intranet zu präsentieren.

Innerhalb kürzester Zeit werden Sie ihre ersten Seiten veröffentlicht haben. Die einfache und intuitive Bedienung gestattet einen schnellen Einstieg und hochwertige Resultate bei minimalen Zeitaufwand.

Durch die innovative Modultechnik können Sie jederzeit den Funktionsumfang von CMS.R. erweitern, und das ohne Ausfallzeiten im Live-Bereich.

Eine stabile API und der offen liegende Quellcode von CMS.R. erlauben das Verändern oder Hinzufügen von Funktionen auf Basis von PHP.

Die folgende Beschreibung soll Ihnen helfen, CMS.R. schnell zu installieren und Ihre ersten Seiten zu gestalten.

### **Hinweis!**

Die nachfolgende Beschreibung gilt sowohl für die **light** und **plus** als auch die **pro** Version von CMS.R. .

Die Unterschiede der einzelnen Version können Sie dem Kapitel „Unterschiede der Version light,plus und pro“ entnehmen.

## Installation

Haben Sie das Programm erhalten (per Email oder Download), müssen Sie es zunächst in ein Verzeichnis Ihrer Wahl speichern.

Nach dem Speichern befindet sich in dem von Ihnen ausgewählten Verzeichnis eine Datei namens cmsrxxxpro.zip, bzw. cmsrxxxlight.zip oder cmsrxxxplus.zip (das xxx steht für die Version).

Nun muss das Paket noch entpackt werden. Am besten eignen sich Winzip oder Winrar (unter Windows) zum Entpacken.

Nach dem Entpacken des Paketes, wurde ein neues Verzeichnis erstellt, in dem sich weitere Dateien befinden! Diese Dateien und Verzeichnisse stellen den späteren Administrationsbereich dar.

Dieses neu erstellte Verzeichnis kann nun umbenannt werden. Zum Beispiel in cms. Da es sich dabei jedoch um den Administrationsbereich handelt, sollte ein anderer Name gewählt werden, der nicht so leicht erraten werden kann. Zur weiteren Erklärung, soll aber davon ausgegangen werden, dass der Name des Verzeichnisses cms ist.

Dieses Verzeichnis kann nun inklusive aller enthalten Dateien und Unterverzeichnisse auf den Server übertragen werden.

Für den FTP Transfer eignen sich am besten *WS-FTP* oder *Leech FTP*.

Im Falle einer Subdomain Installation, müsste das Paket nach `./subdomain/cms/` \* übertragen werden.

Im FTP-Klienten sollte der AUTO Mode, oder aber der BINARY Mode zum Übertragen auf den Server verwendet werden.

War die Übertragung erfolgreich, kann begonnen werden, CMS.R. einzurichten.

### \* Subdomains:

Soll der Content später auch über Subdomains abgerufen werden, so empfiehlt es sich ein Unterverzeichnis im Root des Servers anzulegen. Zum Beispiel `./subdomain` und das Paket in dieses Verzeichnis laden. Den zukünftigen Subdomains kann dann das Verzeichnis `./subdomain` als Root Verzeichnis zugeordnet werden.

Wie Sie Subdomains einrichten erfahren Sie bei Ihrem Provider!

### Bezugsquellen:

Leech FTP: <http://www.leechftp.de/>

WS-FTP: <http://www.ipswitch.com/>

Winzip: <http://www.winzip.de/>

Winrar: <http://www.rarlab.com/>

## der erste Aufruf von CMS.R.

In der weiteren Beschreibung, wird davon ausgegangen, dass das CMS.R. Paket in das Verzeichnis ‚/cms‘ auf dem Server kopiert wurde.

Wird im Browser die URL (Uniform Ressource Locator - Internetadresse) zum Administrationsbereich eingegeben, zum Beispiel „www.meineSeite.de/cms/“ \*, und CMS.R. ist noch nicht eingerichtet, startet die Installation.



```
WEBSERVER TEST
PHP Version: 4.2.1
OS: Windows NT 5.0 build 2195
PHP TYP: apache
PHP "Safe Mode": OFF
Path: /cms/cmsf325/setup.php
CHMOD of this File: 666
create File test.php
write in File
delete File
ALL TESTS DONE!
click to continue
```

Als erstes wird der Webserver einem Test unterzogen.

Bei erfolgreichem Test erscheint eine Ausgabe, die dem Bild links ähnelt.

Es wird angezeigt, welche PHP Version zum Parsen von PHP Dateien benutzt wird, welches Betriebssystem auf dem Server installiert ist und wie PHP vom Server ausgeführt wird.

Interessant ist die Angabe zum Path. Dies kennzeichnet den

**physikalischen** Pfad zur Setup Datei (setup.php) auf dem Server.

Als nächstes wird der aktuelle CHMOD der Setup-Datei angezeigt. Im Bild ist das 666, da es sich um ein Windows System handelt, welches eine andere Rechteverwaltung als Linux nutzt.

Dieser CHMOD ist für den nächsten Test schritt wichtig und evtl. zu ändern, wenn der folgende Test fehlschlägt.

Dieser Test beinhaltet das Erstellen, das Schreiben und das anschließende Löschen einer Datei.

Sollte einer dieser drei Vorgänge fehlschlagen, muss evtl. der CHMOD der Datei setup.php geändert werden. In der Regel genügt es, den CHMOD auf 755 zu setzen (in Ausnahmefällen 777).

Eine weitere Fehlerquelle beim Test des Servers oder aber auch zu einem späteren Zeitpunkt ist ein aktivierter Safe Mode. Das CMS lässt sich auch auf Servern mit aktivierten Safe Mode installieren, jedoch kann auf diesen System der Live Bereich nur unterhalb des Admin-Bereiches installiert werden.

Ob dieser Modus aktiv ist, wird beim Webserver Test angezeigt.

Wurden alle Tests bestanden, ist es empfehlenswert alle Dateien die sich im CMS.R. Hauptverzeichnis im Verzeichnis inc/ und module/ befinden, mit dem im Test benutzten CHMOD zu versehen.

Waren die Tests erfolgreich, wird automatisch nach 10 Sekunden zum eigentlichen Einrichten von CMS.R. weitergeleitet. Alternativ kann auch mittels '*click to continue*' zum Einrichten gesprungen werden.

### \* Erläuterung zur Adresse:

**www.meineSeite.de ist Ihre Internetadresse, cms ist das Verzeichnis, in welches Sie das Paket kopiert haben.**

Database Settings	
URL Database Server	: localhost
DB User	: root
DB Password	: <input type="text"/>
Databasename	: cmsdevel
Files and Directorys	
CHMOD (ex. 0777 or 0655)	: 0666
Database Tablenames	
Tablename Articles	: cmsr_artikel
Tablename User	: cmsr_user
Framework Settings	
public visitor directory	: /cms/cmsr325/public
Superuser Name	: root
Superuser Password	: root
* Superuser Email	: <input type="text"/>
* Superuser real-Surname	: <input type="text"/>
Superuser real-Firstname	: <input type="text"/>
<b>create new CMS.R. and save settings</b>	
* required	

Zur Einrichtung von CMS.R. wird als erstes die Adresse zum Datenbank-Server benötigt. Dies kann 'localhost' sein, wenn der Datenbank-Server auf dem gleichen Server installiert ist, oder zum Bsp. db.puretec.de, wenn die DB bei Puretec gehostet wird.

Außerdem muss der Username (Benutzername) und dessen Passwort zum Benutzen der DB eingetragen werden.

Zum Abschluss der Datenbank-Server-Einstellungen wird eine existierende Datenbank (DB) im Datenbank-Server benötigt. Zum Anlegen einer DB empfiehlt sich das Tool „*phpmyadmin*“ (<http://www.phpwizard.net/projects/phpMyAdmin/>), welches kostenlos verfügbar ist.

Database Settings	
URL Database Server	: localhost
DB User	: root
DB Password	: <input type="text"/>
Databasename	: cmsdevel

Der CHMOD der für den Servertest verwendet wurde wird im Formular angezeigt und kann hier auch verändert werden. Alle Dateien die das CMS erstellt werden mit dem hier angegebenen CHMOD erstellt.

Files and Directorys	
CHMOD (ex. 0777 or 0655)	: 0666

Nun kann festgelegt werden, wie die Datentabellen für den Content und die Benutzer benannt werden sollen. Das Setup schlägt hier bereits die Namen ‚cmsr\_artikel‘ für die Artikel Tabelle und ‚cmsr\_user‘ für die Benutzer Tabelle vor. Sie können die Namen nach belieben ändern. Es dürfen jedoch nur Buchstaben, Zahlen und der Unterstrich \_ verwendet werden.

Diese Angaben können auch später jederzeit geändert werden.

Database Tablenames	
Tablename Articles	: cmsr_artikel
Tablename User	: cmsr_user

Im Bereich Framework Settings wird festgelegt, wo sich der öffentliche Bereich, auch Live Bereich genannt, befinden soll.

Framework Settings	
public visitor directory	: /cms/cmsr325/public
Superuser Name	: root
Superuser Password	: root
* Superuser Email	:
* Superuser real-Surname	:
Superuser real-Firstname	:

Der Live Bereich ist der Bereich, in dem die Besucher den Content abrufen können, den das CMS bereitstellt.

Diese Einstellung kann später nicht mehr geändert werden und sollte deshalb gut überlegt sein.

Es empfiehlt sich den Live Bereich weit entfernt vom Administrationsbereich anzulegen, um ein hohes Maß an Sicherheit zu wahren!

Das Setup schlägt auch hier einen Pfad vor. Im Falle das PHP im Safe Mode betrieben wird, kann nur ein Pfad unterhalb des aktuellen Pfades eingegeben werden – einen anderen akzeptiert die Installationsroutine nicht. Diesen ändert man jedoch in zum Beispiel ‚/cms/public/‘, um den Content unter [www.meineSeite.de/cms/public/](http://www.meineSeite.de/cms/public/) bereit zu stellen.

Soll der Content direkt unterhalb des Administrationsverzeichnis erreichbar sein, ändert man den Pfad in ‚/‘.

Somit wäre der Live Bereich unter [www.meineSeite.de](http://www.meineSeite.de) erreichbar, während der Administrationsbereich unter [www.meineSeite.de/cms](http://www.meineSeite.de/cms) erreichbar ist.

Dies ist auch die empfohlene Einstellung, wenn die gesamte Website mit CMS.R. verwaltet werden soll.

Im Bild wird der Live-Bereich unter [www.meineSeite.de/cms/public](http://www.meineSeite.de/cms/public) erreichbar sein.

public visitor directory	: /cms/cmsr325/public
--------------------------	-----------------------

Zu Letzt werden noch ein Administrator-Name für das CMS und dessen Passwort benötigt.

Das Setup schlägt hier für beide ‚root‘ vor. Dies sollte unbedingt geändert werden! Weiterhin muss eine Emailadresse und zumindest der Nachname oder ein Firmenname angegeben werden.

Dieser Benutzer hat nach der Installation alle Rechte (Rolle Admin) innerhalb vom CMS.R. Administrationsbereich.

Framework Settings	
public visitor directory	: /cms/public
Superuser Name	: root
Superuser Password	: root
* Superuser Email	: tester@test.de
* Superuser real-Surname	: Testname
Superuser real-Firstname	:

**create new CMS.R. and save settings**

\* required

Nach dem Klicken auf den Button 'create new CMS.R. and save settings' werden die Eingaben überprüft.

Konnte die DB nicht geöffnet werden oder ähnliches, wird eine aussagekräftige Fehlermeldung angezeigt und die Eingaben können geändert werden.

Bei erfolgreicher Installation wird direkt zum Login Bildschirm weiter geleitet.

Die Installation ist abgeschlossen.

Sollte die Installation nicht auf Anhieb gelingen, finden Sie im Forum und in der FAQ auf unserer Website [www.cmsr.srutloff.de](http://www.cmsr.srutloff.de) wertvolle Tipps.

## Login in den CMS.R. Administrationsbereich

Beim Aufruf des Login Bildschirms wird der Browser auf die Fähigkeit geprüft, Cookies anzunehmen.

Akzeptiert der Browser keine Cookies, wird eine entsprechende Fehlermeldung ausgegeben. In diesem Fall muss in den Einstellungen des Browser das akzeptieren von Cookies aktiviert werden.

Zum Einloggen wird der Username und das Passwort des Benutzers benötigt. Hier muss der Username und das Passwort eingegeben werden, welches bei der Installation angegeben wurde.

Nach der Eingabe, kann durch Klicken auf ‚Login‘ oder durch das Betätigen der Enter-Taste, die Authentifizierung durchgeführt werden.

Bei nicht erfolgreicher Authentifizierung wird der Login Bildschirm erneut eingeblendet und die rot unterlegte Fehlermeldung, ‚ACCESS DENIED!‘, zu gut deutsch ‚Zugriff verweigert!‘, wird angezeigt.



In diesem Fall ist der eingegebene Username zu überprüfen und das Passwort erneut einzugeben.

Bei erfolgreicher Authentifizierung gelangen man direkt zur CMS.R. Übersicht.

Nach ca.20 Tagen werden Sie bei der Anmeldung aufgefordert, CMS.R. zu aktivieren. Das Verfahren der Aktivierung finden Sie im Abschnitt „**Aktivierung**“.

## Veröffentlichen des ersten Artikels.

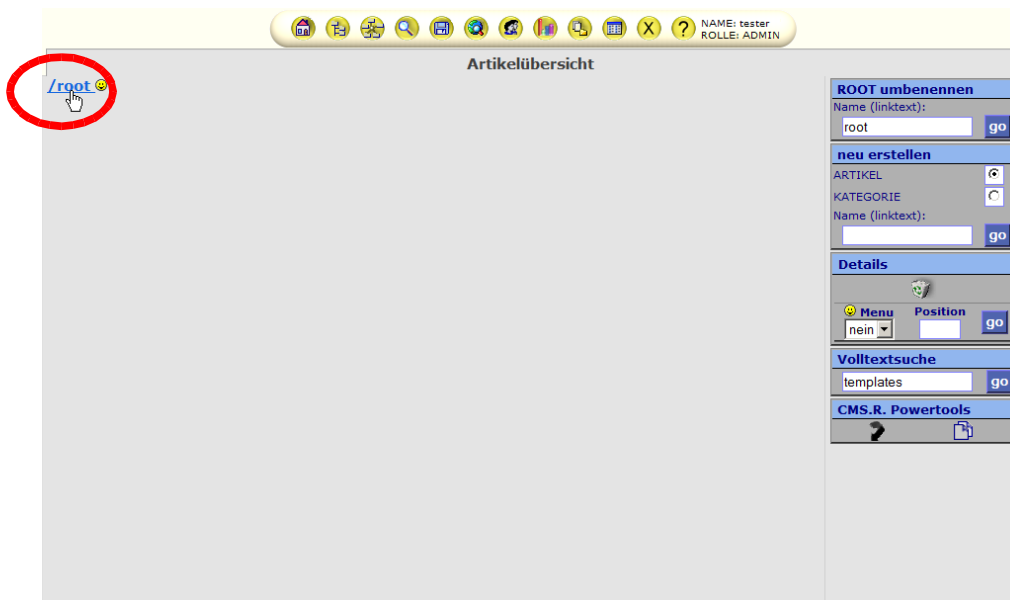
### Ein Schnelleinstieg in CMS.R..

Loggen Sie sich in den Administrationsbereich des CMS ein, indem Sie Ihren Usernamen und Passwort verwenden.

Klicken Sie nun in der Hauptnavigation am oberen Fensterrand auf den Button für die Artikelübersicht.



Selektieren Sie den Wurzelnamen "root" durch Anklicken.



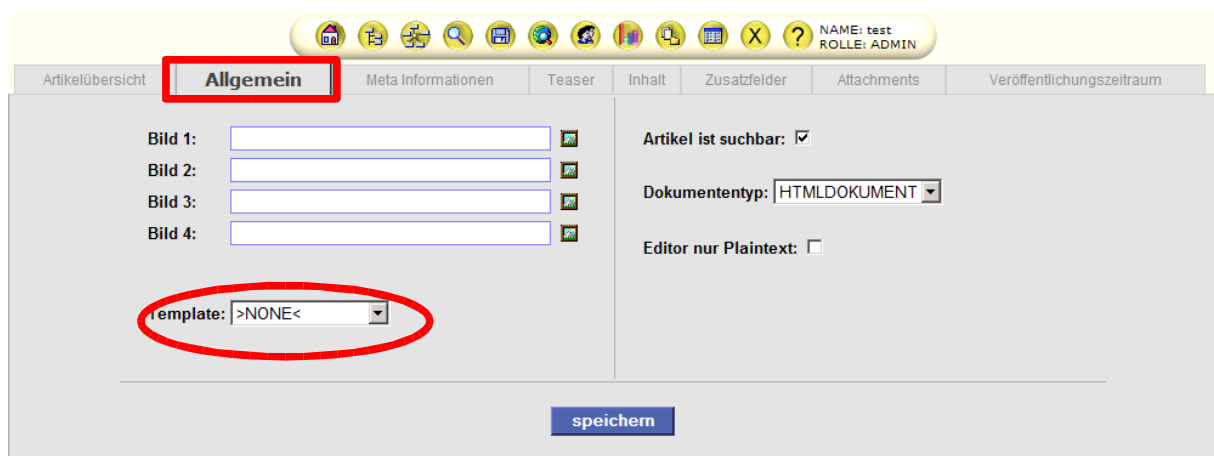
Geben Sie auf der rechten Seite in das Fenster "neu erstellen" einen Artikelnamen ein. Beispielsweise "mein erster Artikel" und klicken Sie anschließend auf den Button "go". Der neu erstellte Artikel erscheint nun auf der linken Seite des Bildschirms und ist grau hinterlegt.



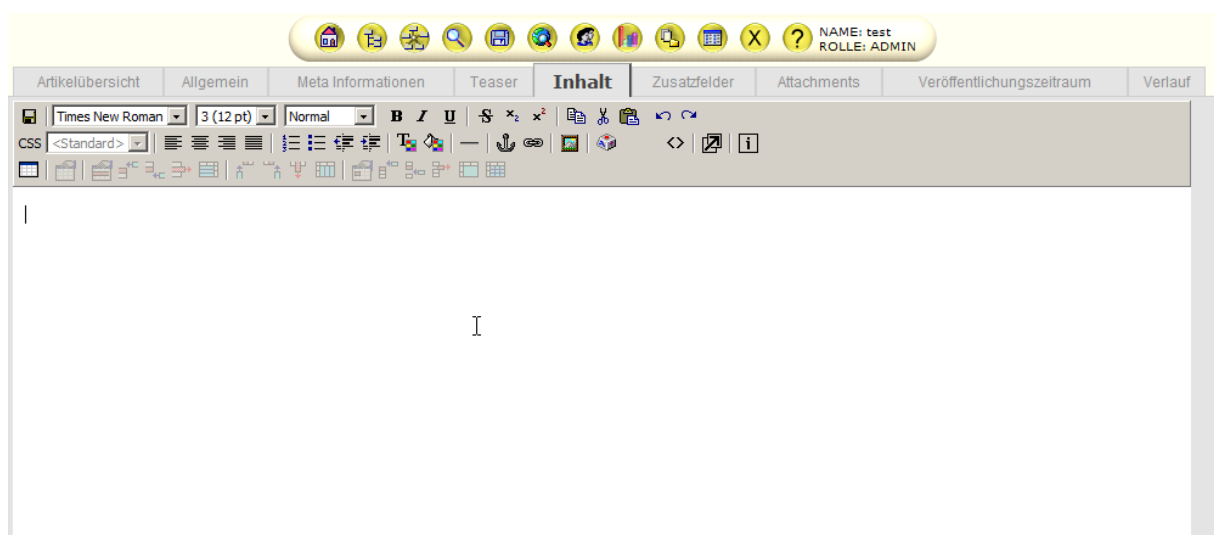
Nun soll der Artikel einem Template zugeordnet werden. Klicken Sie dazu auf den Karteireiter „Allgemein“.



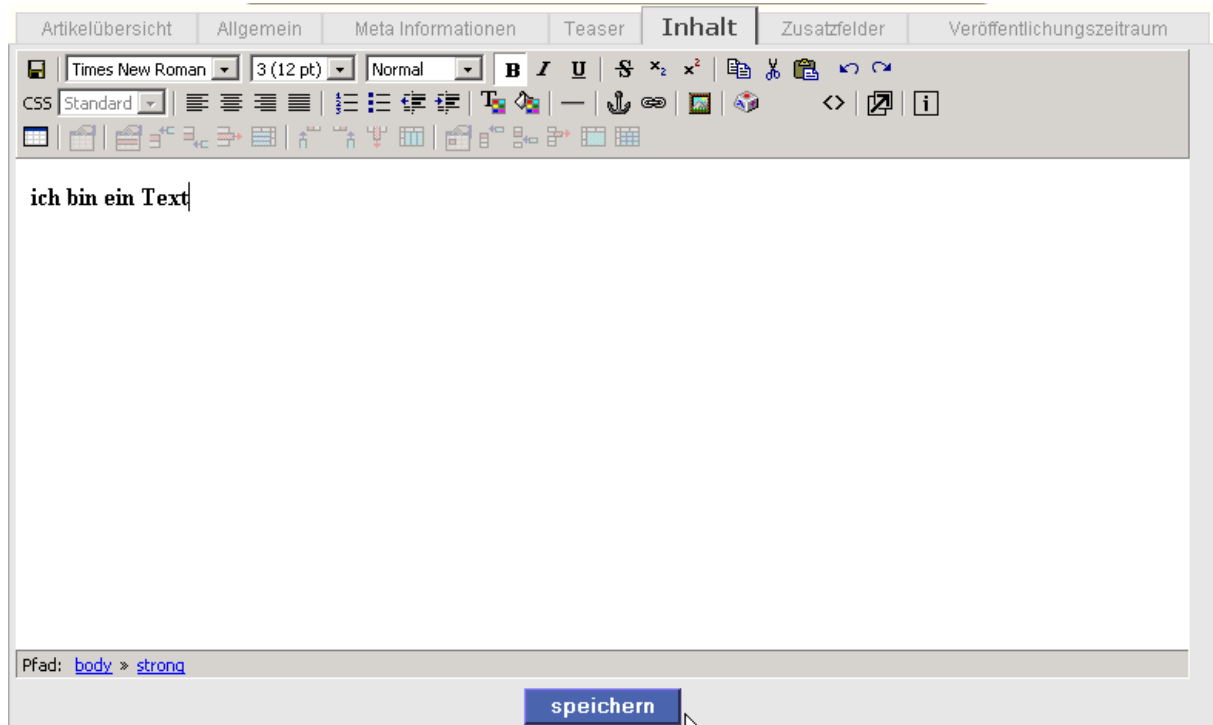
Aus dem Listenelement wird das Template „content“ ausgewählt. Alle anderen Einstellungen werden so belassen. Die Änderung wird gespeichert, indem auf den Button „speichern“ geklickt wird.



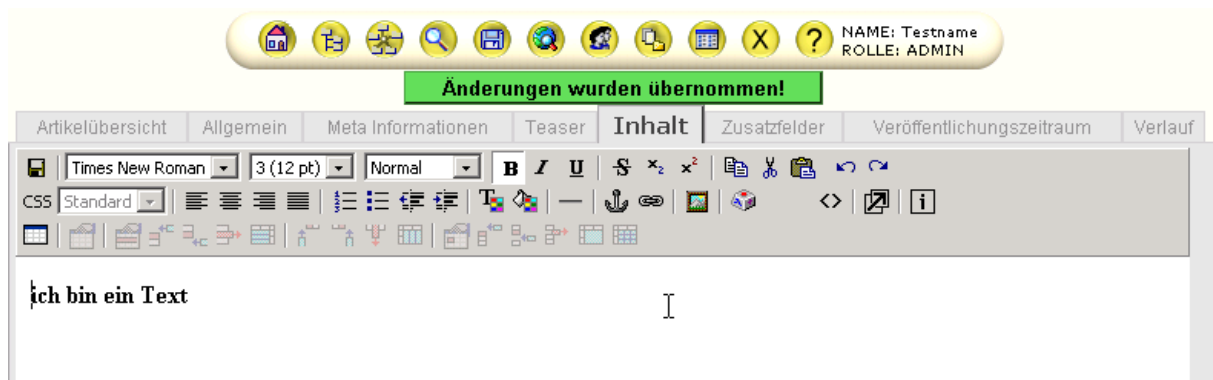
Nach dem Speichern wird der Karteireiter „Inhalt“ angeklickt. Da der voreingestellte Dokumententyp ein HTML-Dokument ist, wird der WYSIWYG-Editor geöffnet.




In dem Editor kann nun beliebiger Text eingegeben werden. Beispielsweise "ich bin ein Text".



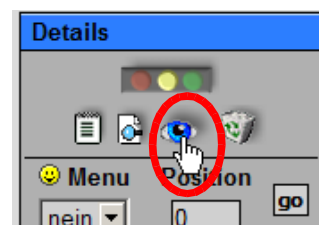
Ein Klick auf den Button "speichern" speichert die Änderungen am Artikel. Quittiert wird das durch die Meldung "Änderungen wurden übernommen".

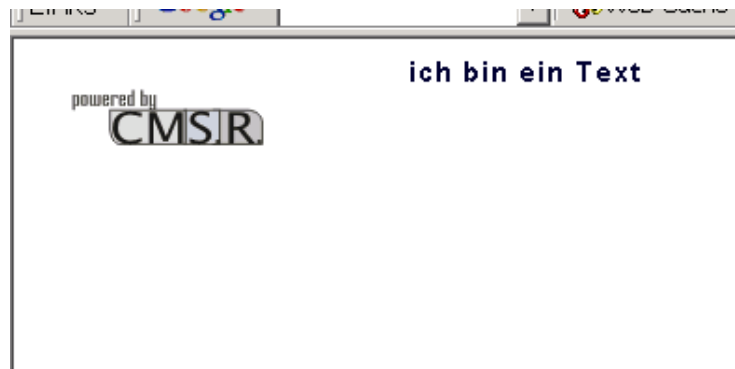



Nun kann in die Artikelübersicht zurückgekehrt werden .

Nun wird der Status des Artikels auf Vorschau geändert, da er momentan noch offline ist. Offline bedeutet, der Artikel ist weder in der Vorschau noch im Live-Bereich sichtbar. Ein Klick auf die gelbe Lampe der Ampel am rechten Fensterrand oder neben dem Artikel befördert den Artikel in die Vorschau. Erkennbar ist das daran, dass die Ampel auf gelb gewechselt hat .

Um den Artikel nun in der Vorschau zu öffnen, genügt ein Klick auf das Augensymbol am rechten Fensterrand. Hierauf hin öffnet sich ein neues Fenster und der Artikel wird dargestellt.






Das Fenster kann nun wieder geschlossen werden. Dieser Artikel ist in diesem Zustand nur in der Vorschau sichtbar. Der Versuch den Artikel im Live-Bereich  anzuzeigen wird mit der Fehlermeldung "Content not available" quittiert.

Soll der Artikel auch im Live-Bereich angezeigt werden, muss er in den Zustand online wechseln. Klicken Sie dazu auf die grüne Lampe der Ampel.


Ein Klick auf den Button für den Live-Bereich  öffnet ein neues Fenster. Zu sehen ist jedoch nicht der Artikel, sondern die Fehlermeldung "Content not available".

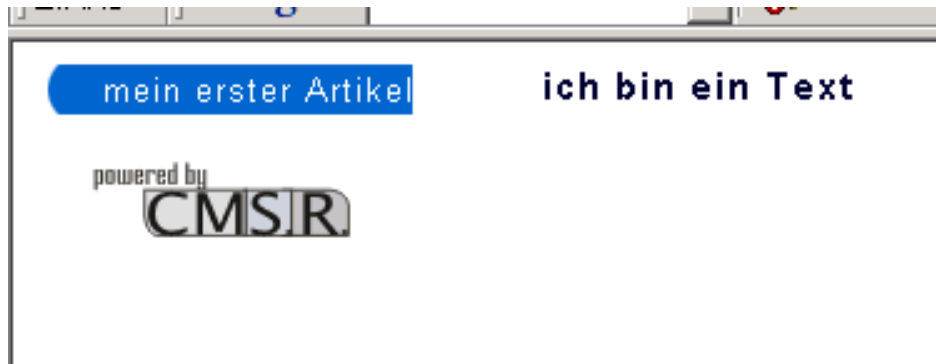
Warum? Der Artikel ist zwar online (Ampel ist grün), der Parser des CMS weiß jedoch nicht welchen Artikel er ausliefern soll.

Wenn keine Artikelid an den Parser übermittelt wird (index.php), sucht der Parser den Eintrittsartikel im Hauptverzeichnis. Ist kein Eintrittsartikel definiert, kommt es zu einer Fehlermeldung.

Also muss der Artikel noch als Eintrittsartikel markiert werden. Dazu wird in der Artikelübersicht auf der rechten Fensterseite das Symbol  angeklickt. Nun wurde dieser Artikel zur Eintrittsseite. Erkennbar ist das am Symbol nach dem Artikelnamen.



Ein Klick auf den Button für den Live-Bereich  bringt nun den ersten Artikel auf den Bildschirm.



Weitere Artikel können auf die gleiche Weise erstellt werden, nur dass diese nicht als Eintrittsartikel markiert werden.

Erstellen Sie eine neue Kategorie, muss in dieser Kategorie wieder ein Artikel als Eintrittsseite markiert werden, um über die automatische Navigation in die Kategorie zu wechseln.

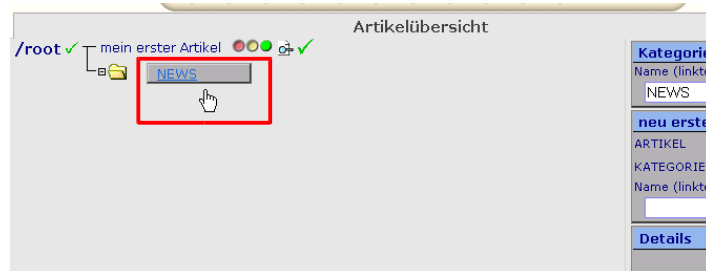
Sollen die erstellten Artikel und Kategorien in der automatisch erstellten Navigation im Live-Bereich erscheinen, müssen diese noch dafür markiert werden. Wählen Sie dazu bei dem entsprechenden Artikel oder Kategorie auf der rechten Seite "Menü -> ja" und klicken auf "go". Daraufhin erscheint der Artikel oder die Kategorie in der automatischen Navigation.

Weitere Information zu Artikeln und Kategorien finden Sie in den entsprechenden Kapiteln.

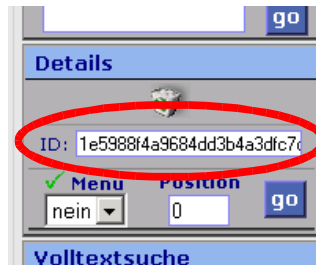
## News einrichten

News können unter CMS.R. sehr einfach erstellt und verwaltet werden. Sie müssen lediglich eine eigene Kategorie erstellen, die die News beinhalten soll.

Als Beispiel erstellen wir im Hauptverzeichnis (root) eine Kategorie namens „NEWS“.



Was wir nun benötigen ist die ID der erstellten Kategorie. Dazu wird im Fenster „Details“ die ID der Kategorie markiert und kopiert.

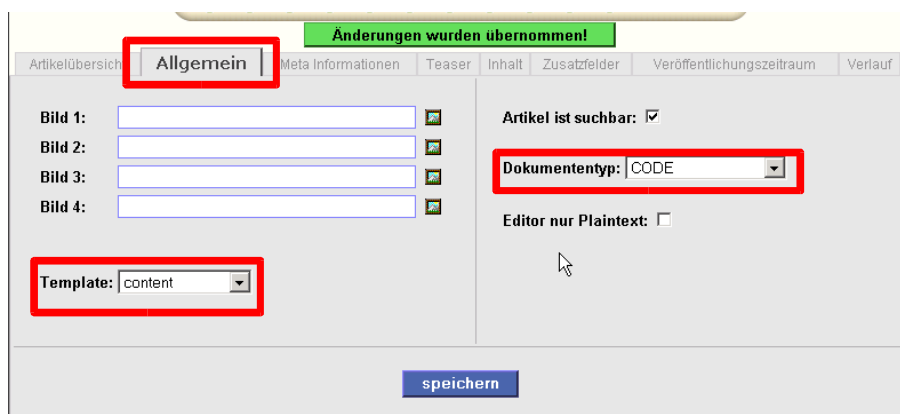


Nun wird ein Artikel erstellt, in dem die News angezeigt werden sollen.

Dazu wird im Hauptverzeichnis (root) ein Artikel namens „News“ erstellt.



Diesem Artikel wird unter „Allgemein“ mit dem Dokumententyp „CODE“ deklariert und dem Template „content“ zugeordnet. Die Änderungen werden gespeichert.



Im Inhalt des Artikels wird nun folgendes eingegeben.

```
[CMS: $arr = NEWS("1e5988f4a9684dd3b4a3dfc7ca8564eb")]
```

```
<?php
```

```
foreach ($arr as $v)
```

```
{
```

```
    echo $v->LINKTEXT."<br>";
```

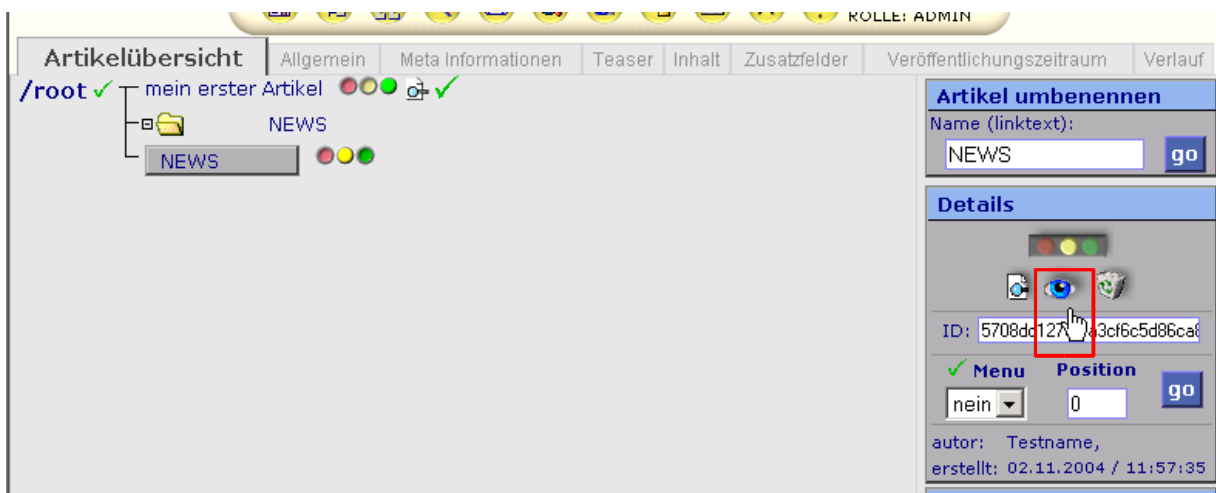
```
}
```

```
?>
```

Die bei News angegebene ID müssen Sie natürlich gegen die ID Ihrer News-Kategorie austauschen!

Speichern Sie den Inhalt ab und geben Sie den Artikel in der Vorschau frei.

Klicken Sie nun auf den Vorschaubutton.

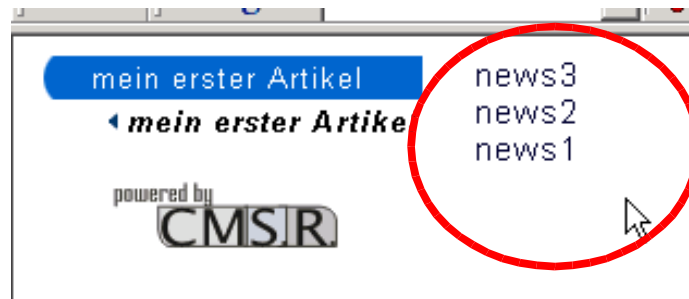


Wie Sie sehen, sehen Sie nichts! Richtig wir haben ja noch keine News erstellt.

Wählen Sie die Kategorie „News“ an und erstellen Sie 2 bis 3 Artikel. Achten Sie darauf, dass die Artikel online (Ampel ist grün) sind und keine zeitliche Begrenzung (Veröffentlichungszeitraum) haben.



Wenn Sie nun den „News“ Artikel wieder in der Vorschau öffnen, sollten Sie Ihre erstellten und freigegebenen Artikel sehen.



Sie sehen nun eine Auflistung der Artikel aus der Kategorie „News“. Genauer gesagt sehen Sie die Linktexte der Artikel. Die Liste der Artikel ist nach Erstellungsdatum sortiert, wobei die neuesten Artikel zuerst angezeigt werden.

Wie funktioniert das?

Mit der CMS-Anweisung

**[CMS:\$arr = News(„1e5988f4a9684dd3b4a3dfc7ca8564eb“)]** werden alle Artikel aus der angegebenen Kategorie in die Variable \$arr übertragen. Artikel die Offline sind oder deren Veröffentlichungszeitraum beendet ist werden nicht ausgelesen!

Nachdem sich nun alle Informationen der Artikel in der Variablen \$arr befinden, braucht man diese nur noch auszulesen. Im Beispiel haben wir das mit PHP erledigt.

```
<?php
```

```
foreach ($arr as $v)
```

```
{
```

```
    echo $v->LINKTEXT."<br>";
```

```
}
```

```
?>
```

Mit foreach werden alle Elemente der Variablen \$arr durchlaufen. Bei jedem Durchlauf wird die Variable \$v mit einem Datensatz aus \$arr geladen.

\$v enthält somit ein Objekt mit Eigenschaften. Diese Eigenschaften kann man nun beliebig verwenden. Im Beispiel verwenden wir die Eigenschaft LINKTEXT und geben diese aus.

```
echo $v->LINKTEXT."<br>";
```

Das angehangene <BR> sorgt im Browser für einen Zeilenumbruch.

Statt dem Linktext des Artikels können Sie auch andere Eigenschaften verwenden. Hier eine Liste:

- " ID die ID des Newsbeitrages
- " LINKTEXT der Linktext des Newsbeitrages

- " BODY            der Text des Beitrages
- " CREATED        Erstellungsdatum des Beitrages als Unix Timestamp
- " TEASER1        der erste Teaser des Beitrages
- " TEASER2        der zweite Teaser des Beitrages
- " ADD1            das erste Zusatzfeld des Beitrages
- " ADD2            das zweite Zusatzfeld des Beitrages

Wollen Sie beispielsweise nur die Inhalte der Artikel anzeigen, schreiben Sie statt LINKTEXT, BODY.

```
echo $v->BODY."<br>";
```

Um nun direkt von dem Newstext zum New zu linken, kann das Script folgendermaßen aussehen:

```
<?php

foreach ($arr as $v)
{
  echo "<a href='[LINK: ".$v->ID."]'>".own_nl2br($v->TEASER1)."</a><br>";
}

?>
```

Ausgegeben wird nun der erste Teaser der Newsartikel. Vor der Ausgabe werden im Teaser alle Zeilenumbrüche mit der Funktion own\_nl2br() in <br /> umgewandelt um die korrekte Darstellung im Browser zu gewährleisten.

Nach etwas probieren und spielen sollte sollte man mühelos mit der Newsfunktion zurecht kommen.

Eine weitere, unter Umständen, wichtige Funktion soll nicht verschwiegen werden, denn haben Sie irgendwann zig News, wollen Sie sicherlich nicht mehr alle anzeigen. Evtl. genügt es Ihnen die letzten 10 anzuzeigen?

Benutzen Sie einfach folgende CMS-Anweisung

```
[CMS: $arr = NEWS("1e5988f4a9684dd3b4a3dfc7ca8564eb", 10)] .
```

Damit werden nur die letzten 10 Newsbeiträge ausgelesen und in \$arr bereit gestellt.

## Die Übersicht

Nach dem erfolgreichen Einloggen, gelangt man direkt zur CMS.R. Übersicht.

Übersicht	
Artikelübersicht	Verwalten von Artikeln und Kategorien
Linkcheck	Überprüft interne und externe Links aller Artikel die online oder in der Vorschau sind.
Artikelsuche	Volltextsuche in der Artikeldatenbank
Dateibrowser	Verwalten von Bildern, Templates, Download-Dateien und externen Programmen
Module	Installiert Module und Patches
Setup	<ul style="list-style-type: none"><li>• DB Einstellungen ändern</li><li>• Importieren und Exportieren von Tabellen</li><li>• Deinstallieren von CMS.R.</li></ul>
Usercontrol	Benutzer- und Rollenverwaltung

Benutzersprache

Datumsformat

Hier finden sich die meisten zur Verfügung stehenden Funktionen mit einer kurzen Beschreibung.

Durch Überfahren mit der Maus und Klicken gelangt man zum entsprechenden Bereich.

Zudem ist es hier möglich die gewünschte Sprache im Administrationsbereich einzustellen. Derzeit stehen die Sprachen deutsch und englisch zur Verfügung, weitere werden folgen.

Direkt nach der Installation präsentiert sich der Administrationsbereich in englisch. Um dies zu ändern, wählt man bei ‚User language‘, deutsch. Unmittelbar nach dem auswählen wird die Seite neu aufgebaut. Diesmal in deutsch.

Zusätzlich kann das gewünschte Datumsformat eingestellt werden. Standardmäßig wird das Datumsformat verwendet, wie es im europäischen Raum verwendet wird. Diese beiden Einstellungen werden für jeden Benutzer von CMS.R. getrennt gespeichert und stehen zu jedem späteren Login wieder zur Verfügung.

## Die CMS.R. Navigationsleiste

Die Haupt-Navigation von CMS.R. befindet sich immer am oberen Bildschirmrand. Das Aussehen kann variieren, je nachdem, welche Module installiert sind. Grundsätzlich findet man jedoch die, im Bild sichtbaren Button.













Ganz rechts in der Leiste wird der Name und Vorname angezeigt, mit dem man in CMS.R. eingeloggt ist. Zusätzlich wird der Rollenname angezeigt.

Der Rollenname ADMIN bedeutet den kompletten Zugriff auf alle Funktionen innerhalb von CMS.R..

Weitere Rollen mit eingeschränkten Rechten können mit dem Usercontrol Modul angelegt und verwaltet werden.

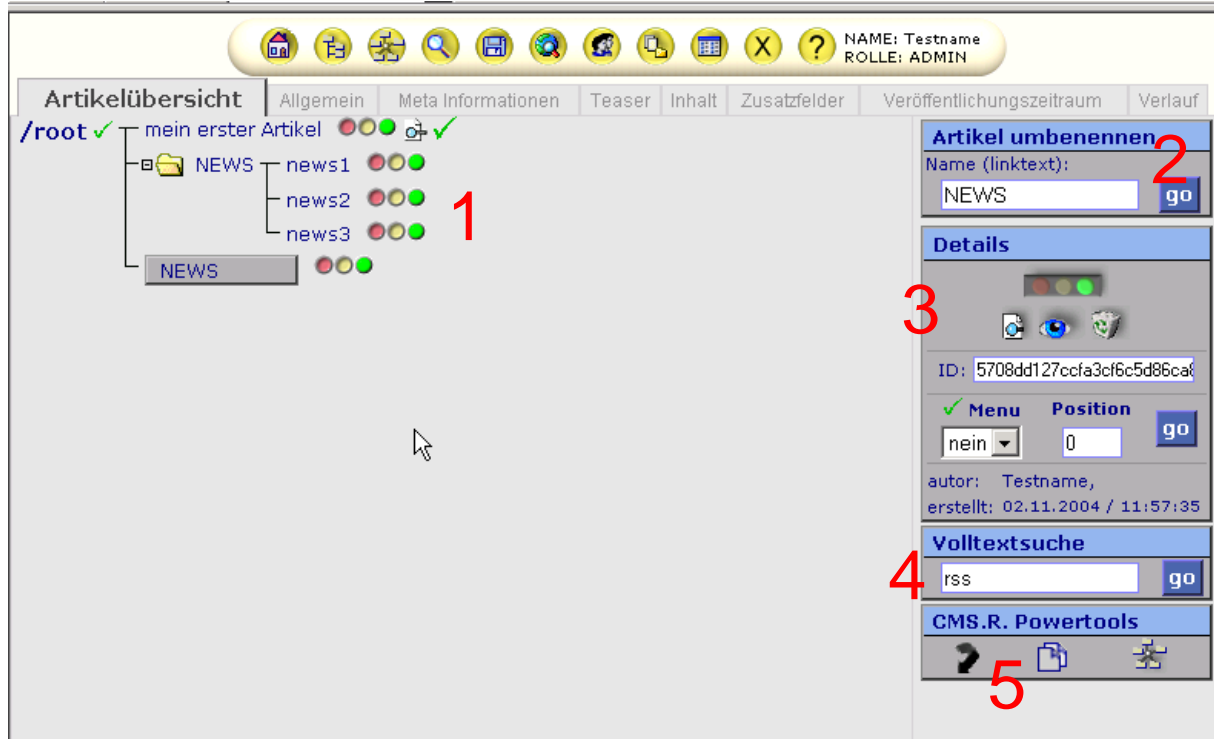
### Die Bedeutung der Button im Einzelnen:


-  Der Übersicht-Button führt zur CMS.R. Übersicht.
-  Führt zur Artikelübersicht.
-  Führt eine Überprüfung der verwendeten Links durch.
-  Interne Suchfunktion.
-  FTP-Bereich zum Uploaden und Löschen von CMS.R. Dateien .
-  Öffnet ein neues Fenster mit dem Content (dient als Vorschau).
-  In diesem Bereich können Module de-/ installiert werden.
-  Der Setup Bereich von CMS.R.. Hier können Grundeinstellungen vorgenommen und geändert werden.
-  Dient zum Ausloggen aus CMS.R.
-  Zeigt Versionsinformationen von CMS.R.

## Die CMS.R. Artikelübersicht

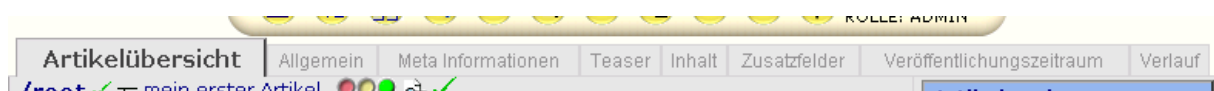
Die Artikelübersicht ist der eigentliche Mittelpunkt von CMS.R., wenn es um das Verwalten von Artikeln und Kategorien dreht.

Hier findet man alle Funktionen um Artikel zu erstellen, umzubenennen, zu löschen, verschieben, kopieren, online und offline stellen, im automatischen Menü anzuzeigen oder zu bearbeiten.



1. In diesem Bereich befinden sich die Artikel und Kategorien.
2. Hier kann eine ausgewählte Kategorie oder ein Artikel umbenannt werden.
3. In diesem Fenster kann festgelegt werden, welchen Status ein ausgewählter Artikel hat, ob ein Artikel im Menü erscheint, welche Position er im Menü hat und ob dieser Artikel die Eintrittsseite ist. Außerdem kann hier ein Artikel gelöscht werden.
4. Ermöglicht eine Volltextsuche über alle Artikel. Das gleiche kann erreicht werden, indem auf das Suchsymbol  in der Hauptnavigation geklickt wird.
5. Die Powertools gestatten das Verschieben und Kopieren von Artikeln und Kategorien (**nur pro Version**).









Im oberen Bereich, unter der Hauptnavigation, befindet sich eine Unternavigation in Form von Karteikarten.

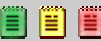


Je nach gewähltem Typ, Artikel oder Kategorie, und CMS.R. Version kann das Aussehen variieren.

Welche Funktionen in den einzelnen Versionen von CMS.R. Nicht verfügbar sind, können der Übersichtstabelle im Abschnitt „Unterschiede zwischen den Versionen light, plus und pro“ entnommen werden.

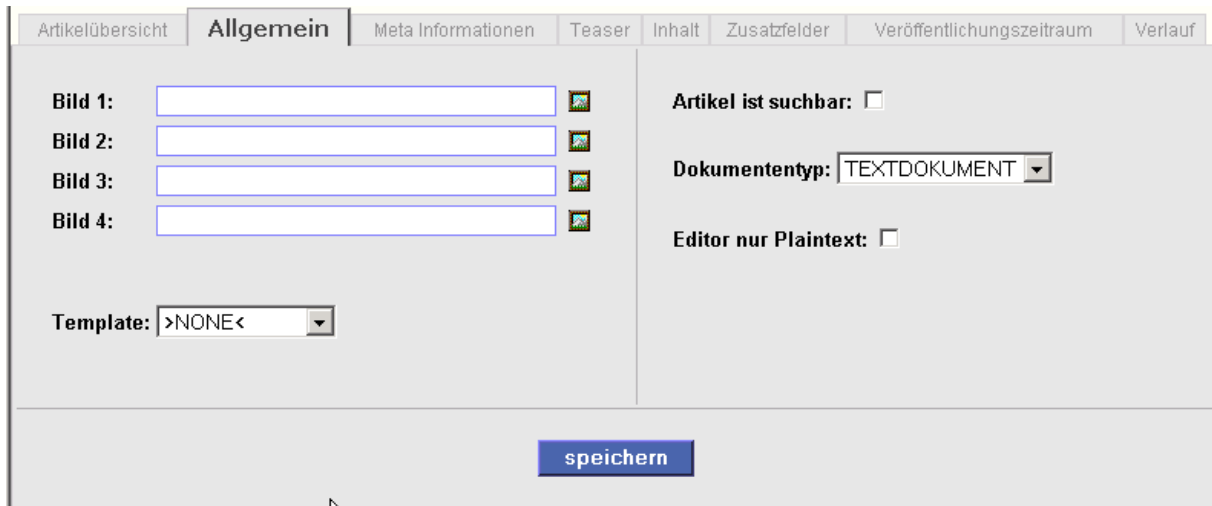
## Die Symbole der Artikelübersicht

<b>Symbol</b>	<b>Bedeutung</b>
	<p>Kategorie geschlossen / geöffnet</p> <p>Das Kategorie-Symbol kennzeichnet eine Kategorie, ähnlich einem Verzeichnis auf der Festplatte. Eine Kategorie kann entweder geöffnet (aufgeklappt) oder geschlossen (zugeklappt) sein.</p>
	<p>Artikel / Kategorie ist im Automenü sichtbar</p> <p>Das Automenü-Symbol zeigt an, dass der Artikel, bzw. die Kategorie im automatisch generierten Menü erscheint. Auf diese Art und Weise können Artikel einfach in einem Menü erscheinen oder aber aus dem Menü verschwinden, ohne aber offline  geschaltet zu werden.</p> <p>Die Seite wäre somit noch direkt mittels der ID abrufbar, was bei Verweisen von Suchmaschinen oder anderen externen Links sinnvoll ist, aber nicht mehr über das Menü zu erreichen. Zu beachten ist jedoch, falls man über das Automenü in eine andere Kategorie wechseln möchte, muss die betreffende Kategorie selbst auch als Automenü markiert werden. Sonst erscheinen die Artikel dieser Kategorie nicht im Menü. Im Automenü selbst erscheint dann der Entry-Artikel der Kategorie als Link.</p>
	<p>Artikel ist Eintrittsseite</p> <p>Das Eintrittsseite-Symbol symbolisiert, dass der betreffende Artikel, der Leitartikel einer Kategorie ist. Wobei ROOT (/) ebenfalls als Kategorie betrachtet wird.</p> <p>Gibt ein Besucher <code>www.meineSeite.de/cms/public/index.php</code> ein, liefert der Parser die als Entry-Artikel-Symbol symbolisierte Seite im Root der Baumansicht aus.</p> <p>Dies ist auch eine der häufigsten Fehlerquellen, wenn keine Seite im Live Bereich angezeigt wird, oder nicht in eine andere Kategorie gewechselt werden kann. Häufig wird man dann beim Aufruf der Seite mit der Meldung „Content not available!“ konfrontiert.</p>
	<p>Status eines Artikels (offline, Vorschau, online)</p> <p>Der Status eines Artikel kann drei verschiedene Zustände annehmen. Offline, Vorschau und online.</p> <p>Befindet sich ein Artikel im Status offline , kann er weder im Live-Bereich noch in der Vorschau aufgerufen werden. Im Status Vorschau  kann der Artikel in der Vorschau, nicht jedoch im Live-Bereich aufgerufen und angezeigt werden.</p> <p>Im Status online  werden Artikel sowohl in der Vorschau als auch im Live-Bereich angezeigt.</p> <p>Änderungen die an Artikeln im Status online vorgenommen werden, sind sofort nach dem Speichern sichtbar.</p>

<b>Symbol</b>	<b>Bedeutung</b>
	<p>Veröffentlichungszeitraum abgelaufen / aktiv</p> <p>Ist ein Artikel nicht permanent verfügbar, sondern es wurde ein Zeitraum angegeben in dem er verfügbar ist, werden diese Symbole eingeblendet.</p> <p>Das grüne Symbol bedeutet, dass der Artikel derzeit publiziert wird. Rot hingegen, er wird nicht publiziert, weil der Veröffentlichungszeitraum vorüber ist oder noch kommt.</p> <p>Unabhängig vom Publikationszeitraum ist es davon abhängig welchen Status der Artikel hat um angezeigt zu werden!</p>
	<p>Diese Symbole geben zum Einen den Status eines Artikel wieder und ermöglichen das direkte Anwählen eines Artikels im Content Editor. So entfällt der Weg „Artikel selektieren -&gt; Artikel im Content Editor öffnen“.</p>
	<p>Artikel in der Vorschau öffnen</p> <p>Ist ein Artikel selektiert der den Status Vorschau oder online hat, wird das Symbol angezeigt.</p> <p>Ein Klick auf dieses Symbol öffnet den gewählte Artikel in einem neuen Fenster in der Vorschau.</p>
	<p>Artikel / Kategorie löschen</p> <p>Ein Klick auf das Symbol löscht den gewählten Artikel oder Kategorie. Wird eine Kategorie gelöscht, werden automatisch alle Artikel gelöscht, die sich in dieser Kategorie befinden!</p> <p>Ein Löschen aller Artikel und Kategorien ist möglich, wenn sich ein Superuser (Rolle ADMIN) angemeldet hat. Dieser kann „root“ selektieren und alles löschen.</p>
	<p>Linkprüfung im Artikel durchführen</p> <p>Der gewählte Link wird einer Linkprüfung unterzogen. Es können interne, externe oder beide Arten von Links geprüft werden.</p>
	<p>Artikel / Kategorie verschieben</p> <p>Ein Klick auf dieses Symbol verschiebt einen Artikel oder eine Kategorie inkl. Aller enthaltenen Objekte an einen anderen Ort im Baum.</p>
	<p>Artikel / Kategorie kopieren</p> <p>Wie beim verschieben, nur das eine Kopie erstellt wird.</p>

## Die Karteikarten im Detail

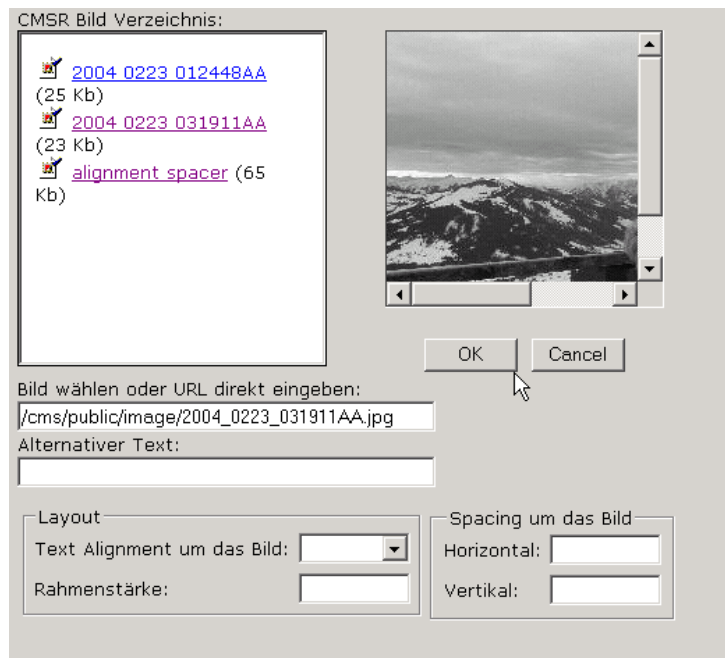
### " Allgemein



The screenshot shows the 'Allgemein' tab of a CMS interface. It features a navigation bar with tabs: 'Artikelübersicht', 'Allgemein', 'Meta Informationen', 'Teaser', 'Inhalt', 'Zusatzfelder', 'Veröffentlichungszeitraum', and 'Verlauf'. The 'Allgemein' tab is active. On the left, there are four input fields labeled 'Bild 1:', 'Bild 2:', 'Bild 3:', and 'Bild 4:', each with a small image icon to its right. Below these is a 'Template:' dropdown menu showing '>NONE<'. On the right side, there are three checkboxes: 'Artikel ist suchbar:' (unchecked), 'Editor nur Plaintext:' (unchecked), and a 'Dokumententyp:' dropdown menu set to 'TEXTDOKUMENT'. At the bottom center, there is a blue button labeled 'speichern'.

Abbildung 1 Karteikarte Allgemein

Diese Karteikarte wird angezeigt, wenn ein Artikel in der Artikelübersicht gewählt ist. In dieser Karte können dem Artikel bis zu vier Bilder zugeordnet werden. Die Zuordnung kann wahlweise durch das eingeben einer URL zu einem Bild oder durch wählen eines Bildes aus dem Verzeichnis images geschehen. Das wählen aus dem Image Verzeichnis wird durch den Imagebrowser vereinfacht.



The screenshot shows the 'CMSR Bild Verzeichnis' dialog box. It has a title bar 'CMSR Bild Verzeichnis:'. On the left, there is a list of images with their names and sizes: '2004\_0223\_012448AA (25 Kb)', '2004\_0223\_031911AA (23 Kb)', and 'alignment spacer (65 Kb)'. On the right, there is a preview window showing a landscape image of a snowy mountain range. Below the list and preview, there are 'OK' and 'Cancel' buttons. Underneath, there is a text input field labeled 'Bild wählen oder URL direkt eingeben:' containing the path '/cms/public/image/2004\_0223\_031911AA.jpg'. Below that is an empty text input field labeled 'Alternativer Text:'. At the bottom, there are two sections: 'Layout' with a 'Text Alignment um das Bild:' dropdown and a 'Rahmenstärke:' input field, and 'Spacing um das Bild' with 'Horizontal:' and 'Vertikal:' input fields.

Abbildung 2 Imagebrowser

Auf die Bilder kann durch die Variablen \$THISPIC1 ... \$THISPIC4 zugegriffen werden. Somit lassen sich MouseOver Effekte für Menüs oder ähnliches erstellen.

Für den gewählten Artikel kann hier das Template, in das er eingebettet ist, festgelegt werden.

Die Eigenschaft „Artikel ist suchbar“ dient für die Volltextsuche im Live-Bereich. Alle Artikel die diese Eigenschaft haben, werden bei der Suche einbezogen. Die Volltextsuche im Live Bereich wird durch ein Modul realisiert (SiteSearch).

Der Dokumententyp bestimmt wie der Artikel bearbeitet werden kann und wie ob der Parser Formatierungen vornehmen soll. Html beispielsweise erlaubt das bearbeiten des Artikels im WYSIWYG Editor.

<b>Dokumententyp</b>	<b>Editor</b>	<b>Parserformatierung</b>
Textdokument	Plaintext	HTML Umwandlung
HTML-Dokument	WYSWYG wenn vom Browser unterstützt	HTML Umwandlung
CODE	Plaintext	Unformatierte Wiedergabe Zeilenumbrüche und Leerzeichen werden nicht in HTML umgewandelt
Anderes	Plaintext	HTML Umwandlung

Ist ein Artikel vom Dokumententyp „html“ kann mit der Option „Editor nur Plaintext“ verhindert werden, dass der Artikel im WYSIWYG-Editor geöffnet wird. So kann beispielsweise direkt HTML Code bearbeitet werden.

## " Meta Informationen

The screenshot shows the 'Meta Informationen' tab in a CMS interface. The form contains the following fields and options:

- Titel der Seite:** Text input with value 'CMS.R. Testbereich' and a character count of 18 Zeichen.
- Keywords (durch Komma getrennt):** Text area with value 'testen, gast, viel, passwort, spass, wünscht, ihnen, usernamen, unverbindlich, kostenlos, demo, testserver, loggen, eingerichtet, testbereich, team' and a character count of 132 Zeichen.
- Beschreibung:** Text area with value 'Hier können Sie CMS.R. kostenlos und unverbindlich testen.' and a character count of 58 Zeichen.
- Robots:** Dropdown menu with 'follow' selected.
- Revisit:** Dropdown menu with '30 days' selected.
- Language:** Empty text input field.
- Cache-Control:** Dropdown menu with 'cache' selected.
- speichern:** Button at the bottom of the form.

Wie die Karteikarte „Meta Informationen“ bereits sagt, werden hier Metainformationen zu einem Artikel gespeichert. Metainformationen können im HEAD einer HTML Seite angegeben werden und dienen meist Suchmaschinen als Orientierungshilfe.

	<b>Metatag</b>	<b>Bedeutung</b>	<b>Platzhalter</b>
Titel der Seite	TITLE	Repräsentiert den Titel einer Seite.	\$THISTITLE
Keywords	KEYWORDS	Sind Schlüsselwörter. Diese werden von Suchmaschinen benutzt um eine Seite zu indizieren.  In der Pro Version von CMS.R. Kann der Keywordgenerator benutzt werden um aus dem Inhalt, Teasern und Metainformation relevante Keywords zu erzeugen.	\$THISKEYWORD
Beschreibung	DESCRIPTION	Soll kurz umreißen, was man auf der Seite erwarten kann.	\$THISDESCRIPTION
Robots	ROBOTS	Teilt einem Spider mit, wie er mit den Links auf dieser Seite verfahren soll:  " index Er soll die aktuelle Seite indizieren (aufnehmen)  " noindex Er soll die aktuelle Seite nicht indizieren.  " Follow Er soll den enthaltenen Links folgen.  " Nofollow Er soll den enth. Links nicht folgen.	\$THISROBOTS
Revisit	REVISIT	Nach wie vielen Tagen soll der Spider die Seite erneut aufsuchen.	\$THISREVISIT
Language	CONTENT_LANGUAGE	Sprache der Seite.	\$THISLANGUAGE
Cache-Control	CACHE_CONTROL	Weist den Browser an die Seite in seinem Cache zu halten oder bei jedem Aufruf neu zu laden.	\$THISCACHE

## " Teaser



The screenshot shows a web interface with a top navigation bar containing tabs: 'Artikelübersicht', 'Allgemein', 'Meta Informationen', 'Teaser', 'Inhalt', 'Zusatzfelder', 'Veröffentlichungszeitraum', and 'Verlauf'. The 'Teaser' tab is selected. Below the tabs, there are two large text input areas. The first is labeled 'Teaser 1:' and is empty. The second is labeled 'Teaser 2:' and contains a single cursor character 'I'. At the bottom center of the interface is a blue button labeled 'speichern'.

Abbildung 3 Karteikarte Teaser

Teaser können benutzt werden um Schlagzeilen zu einem Artikel zu liefern. Ähnlich einer Überschrift in einer Tageszeitung.

Diese Teaser können mit den Variable \$THISTEASER1 oder \$THISTEASER2 ausgegeben werden.

## " Inhalt



The screenshot shows the same CMS interface as above, but with the 'Inhalt' tab selected. The main text area contains the following HTML code:  

```
<P>Wir haben für Sie einen Testserver eingerichtet.</P><P>Loggen Sie sich mit dem Usernamen  
<STRONG>'gast'</STRONG> und dem Passwort <STRONG>'gast'</STRONG> ein.</P><P><A  
href="http://www.test.cd4me.de/admin" target=testarea>www.test.cd4me.de/admin</A><A  
href="http://www.test.cd4me.de/admin"></A></P><P>Viel Spass beim Testen wünscht  
Ihnen ...</P><BLOCKQUOTE dir=ltr style="MARGIN-RIGHT: 0px"><P>Ihr CMS.R. Team</P></BLOCKQUOTE><P  
dir=ltr><U><STRONG>Hinweis!<BR></STRONG></U>Aus rechtlichen Gründen, sind nicht alle Funktionen  
nutzbar. <BR>Wünschen Sie den vollen Funktionsumfang zu testen, <A  
HREF="[LINK:8cf91645c5f510881d6893da13e4d79b]">sprechen Sie uns an</A>.</P>
```

Abbildung 4 Plaintext Editor

Je nach Dokumententyp wird hier der eigentliche Inhalt eines Artikel im Plaintext Editor oder im WYSIWYG-Editor angezeigt. In diesen Editoren kann der Inhalt bearbeitet und gespeichert werden.

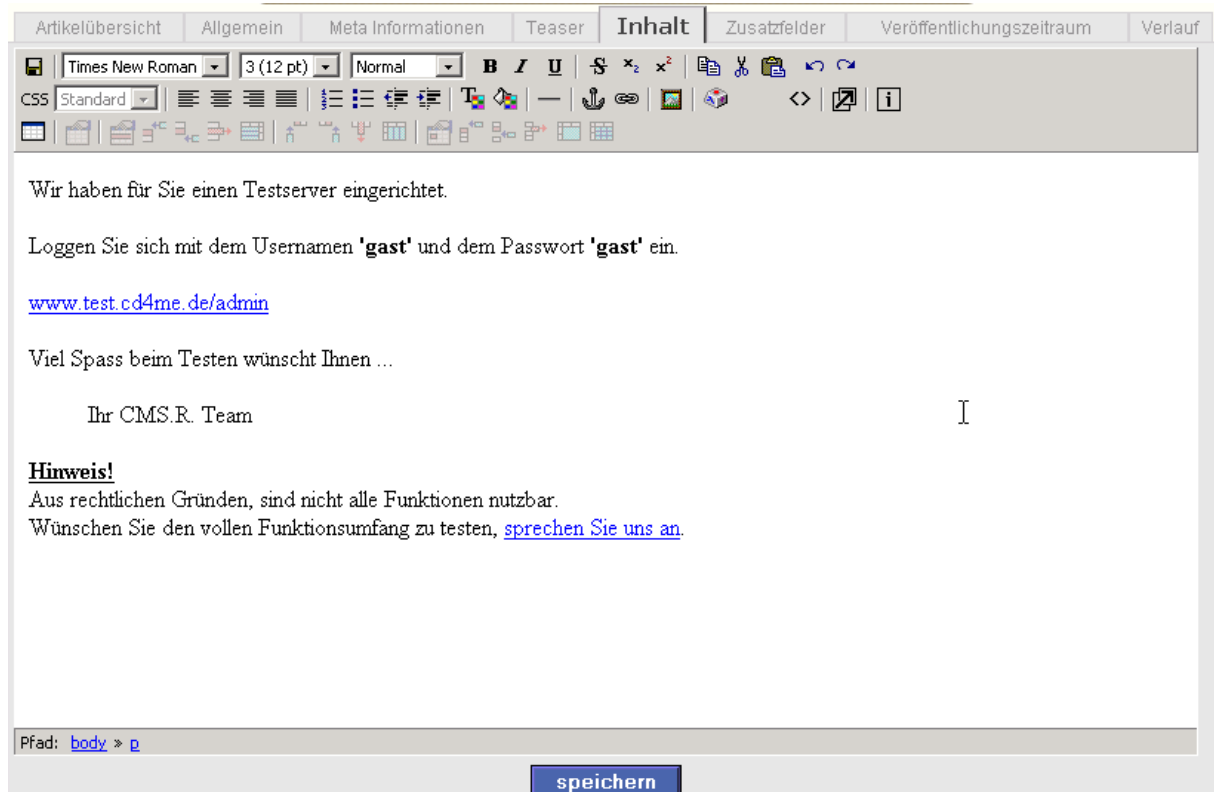


Abbildung 5WYSIWYG-Editor

## " Zusatzfelder



Die Zusatzfelder stehen zur freien Verfügung und können für Zusatzinformation oder Javascript Code verwendet werden. Zugreifen kann man mit \$THISADD1 oder \$THISADD2.

## " Veröffentlichungszeitraum

Artikelübersicht	Allgemein	Meta Informationen	Teaser	Inhalt	Zusatzfelder	<b>Veröffentlichungszeitraum</b>	Verlauf
<b>Artikel gültig von:</b>				<b>Artikel gültig bis:</b>			
Tag	Monat	Jahr	Stunde	Minute	Tag	Monat	Jahr
01	01	1970	01	00	01	01	2005
Artikel ist immer Verfügbar! <input type="checkbox"/>							
<input type="button" value="speichern"/>							

Über die Karteikarte Veröffentlichungszeitraum kann bestimmt werden, wann der gewählte Artikel sichtbar ist. Möchte man den Artikel immer anzeigen, setzt man bei „Artikel ist immer Verfügbar!“ einen Haken.

## " Verlauf

Artikelübersicht	Allgemein	Meta Informationen	Teaser	Inhalt	Zusatzfelder	Veröffentlichungszeitraum	<b>Verlauf</b>
Änderung	Datum	durch	AKTION				
Artikel Veröffentlichungszeitraum wurde geändert	02.11.2004 / 14:43:59	Testname	<a href="#">wieder herstellen</a>				
Artikel Einstellungen wurden geändert	02.11.2004 / 15:59:34	Testname	<a href="#">wieder herstellen</a>				
Artikel Veröffentlichungszeitraum wurde geändert	02.11.2004 / 16:05:22	Testname	<a href="#">wieder herstellen</a>				
Artikel Veröffentlichungszeitraum wurde geändert	02.11.2004 / 16:05:23	Testname	<a href="#">wieder herstellen</a>				

Diese Funktion ist mit der pro Version von CMS.R. verfügbar.

Der Verlauf dient zum Wiederherstellen eines Artikels zu einem beliebigen Zeitpunkt.

Jede Veränderung am Status oder am Text eines Artikels wird in der so genannten History festgehalten. Die Anzahl der Einträge gibt wieder, wie häufig ein Artikel geändert, bzw. bearbeitet wurde.

Die Anzahl der maximal möglichen Einträge lässt sich über das Setup einstellen. Standardmäßig ist der Verlauf auf 10 Einträge voreingestellt.

Ist das Limit der möglichen Einträge erreicht, wird der älteste Eintrag entfernt ein neuer hinzugefügt.

Ein Klick auf den Link 'wieder herstellen' stellt den Artikel wieder her, wie er zu diesem Zeitpunkt gewesen ist. Zusätzlich wird für die eigentliche Wiederherstellung ein Eintrag im Verlauf erzeugt. So ist es möglich die Wiederherstellung rückgängig zu machen.

## Artikel verschieben und kopieren

Soll ein Artikel (oder auch Kategorie) verschoben oder kopiert werden, wählt man den betreffenden Artikel in der Artikelübersicht aus.

Ein Klick auf das Symbol  verschiebt einen Artikel oder eine Kategorie.

Ein Klick auf  kopiert einen Artikel oder eine Kategorie.

Unmittelbar nach dem Klicken gelangt man in die Kategorieübersicht.



In der Kategorieübersicht werden alle existierenden Kategorien angezeigt. Oben in der Überschrift des Fensters sieht man, dass es sich um das Verschieben handelt. Beim Kopieren würde dem entsprechend kopieren stehen.

Die Aufforderung, 'Ziel wählen', bedeutet, dass jetzt nur noch ausgewählt werden muss, wohin der Artikel oder die Kategorie kopiert / verschoben werden soll.

Dazu wird einfach auf die gewünschte Kategorie geklickt.

Um die Operation abzubrechen genügt es, in der Hauptnavigation auf einen anderen Bereich zu klicken.


Anzumerken ist noch, dass beim Verschieben keine Links neu gesetzt werden müssen. Das Management kümmert sich darum selbständig.

Beim Kopieren hingegen, werden Links die auf den kopierten Artikel zeigen, nicht mit übernommen, da es sich ja im Prinzip um einen neu erstellten Artikel handelt.

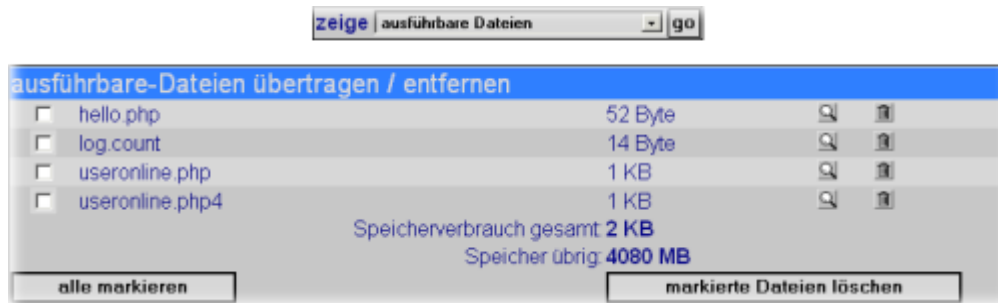
Der aktuelle Status (Online oder Offline) wird ebenfalls mit verschoben und kopiert.

Entfernt wird lediglich die Eigenschaft, ob es sich bei dem Artikel um eine Eintrittsseite handelt. Dies muss explizit neu gesetzt werden.

## Die Datei Verwaltung

Sollen Bilder, Templates, ausführbare oder downloadbare Dateien in das CMS integriert oder entfernt werden, klickt man in der Hauptnavigation auf den FTP-Button .

Daraufhin erhält man eine Übersicht über die bereits vorhandenen Dateien.



Ganz oben, wird der gewünschte Bereich gewählt, der bearbeitet werden soll. Diese sind:

- Im Beispielbild ist das der Bereich der ausführbaren Dateien. Diese können jeglicher Art sein und werden mittels einer HTTP Connection ausgeführt und eingebunden.
- Öffentliche Bilder. Das sind die Bilder, die mittels der Bild-Funktion im WYSIWYG-Editor in den Content eingebettet werden können. Zulässig sind in diesem Bereich nur JPG, GIF und PNG-Dateien.
- Öffentliche , bzw. downloadbare Dateien. Diese können von den Besuchern angefordert werden und von beliebiger Art sein.
- CMS.R. Templates. Das sind die Templates, in die der Content eingebettet wird. Zulässig sind hier alle Arten von Dateien.

Soll eine oder mehrere Dateien gelöscht werden, können die betreffenden Dateien markiert und durch anschließendes Klicken auf '**markierte Dateien löschen**' gelöscht werden.

Einzelne Dateien lassen sich durch Klicken auf das Mülleimer-Symbol löschen. Durch Klicken auf die Lupe öffnet sich ein neues Fenster und zeigt den Inhalt der gewählten Datei an.

Sollen Dateien auf das CMS übertragen werden, kann im unteren Bildschirmbereich eine lokal vorhandene Datei ausgewählt werden.



Nach anschließendem Klick auf 'Datei uploaden' wird diese in das CMS übertragen. Die auf den Server übertragene Datei wird an das momentan ausgewählte Bereichs-Verzeichnis übertragen.

**ACHTUNG!** Mittels dieser Funktion können nur einzelne Dateien übertragen werden, zudem ist deren maximale Größe, je nach Server, auf 2MB begrenzt.

## Volltextsuche

Die Volltextsuche erreicht man durch Klicken auf den Button , oder in der Artikelübersicht durch Eingabe eines Suchbegriffes im Feld ‚Volltextsuche‘.

Die Volltextsuche erstreckt sich über alle verfügbaren Artikel.





































Gesucht werden kann durch die einfache Eingabe eines Suchbegriffes oder durch das Verknüpfen von mehreren Wörtern mittels logischer Operatoren.

Die Operatoren sind + und -. + bedeutet, dass der folgende Begriff unbedingt vorhanden sein muss. – bedeutet, dass der darauf folgende Begriff nicht vorkommen darf. Die einzelnen Begriffe müssen durch ein Leerzeichen getrennt sein.

Die Eingabe von mehreren Wörtern ohne logische Operatoren führt eine 'Oder' Abfrage durch. Das heißt, es muss entweder das eine oder das andere Wort im Text vorkommen, oder aber auch beide.


Das Suchergebnis nach den Begriff 'test' kann folgendermaßen aussehen.




**Volltextsuche**


Suchresultat: 12 Treffer			
Linktext ▾	Titel der Seite	erstellt	AKTION
Beschreibung	CMS.R. - der erste Schritt	20.08.2002 / 21:24:47	  
CMS.R. Installation	CMS Installation, automatisch oder manuell	06.07.2004 / 20:33:40	  
erster Schritt	[THISHEAD]	22.08.2002 / 20:45:40	  
funktionstest		20.08.2002 / 20:27:13	  
Home	CMS.R. Content Management mal einfach	20.08.2002 / 21:23:43	  
Home dummy	CMS.R. Content Management mal einfach	18.10.2004 / 20:11:14	  
Index	CMS.R. Content Management mal einfach	26.02.2003 / 19:54:54	  
online Demo	CMS.R. Testbereich	09.11.2002 / 16:18:55	  
Voraussetzung	CMS.R. Mindestanforderungen	21.08.2002 / 20:26:33	  
Warum CMS.R.?	[THISHEAD]	17.09.2002 / 17:15:36	  
Was ist drin?	Die Features von CMS.R.	21.08.2002 / 19:54:25	  
Übersicht vom 31.03.04/14:00	CMS.R. Content Management mal einfach	31.03.2004 / 14:02:47	  

Die Treffer werden sortiert nach dem Linktext ausgegeben. Durch Klicken auf den 'Titel der Seite' kann die Anzeige nach den Metatiteln sortiert werden. Eine umgekehrte Sortierung kann durch wiederholtes Klicken erreicht werden.


Unter 'Aktion' stehen bis zu 3 Buttons zur Verfügung.

Ein Klick auf den Button  führt zur Artikelübersicht. Gleichzeitig werden alle Kategorien geöffnet, unter denen der Artikel verborgen ist und der Artikel selektiert.

Ein Klick auf das Blatt (  ) , öffnet den Artikel im Editor. Gleichzeitig wird damit der Status des Artikels angezeigt.

Je nach Status wird ein dritter Button angezeigt. Ein Klick auf den Button  öffnet den betreffenden Artikel in der Vorschau für nicht publizierte Artikel.


Der Button  öffnet den betreffenden Artikel in der normalen Vorschau.

Ist der Artikel offline () wird kein weitere Button angezeigt.

## Automatische Linkprüfung

Die automatische Linkprüfung ist in der Lage, selbständig aus dem Inhalt eines Artikels intern als auch extern verweisende Links zu filtern und diese zu überprüfen. Die Linkprüfung kann auf Artikel angewendet werden, die sich in der Vorschau befinden oder online sind. Offline Artikel (rote Ampel) können nicht überprüft werden.

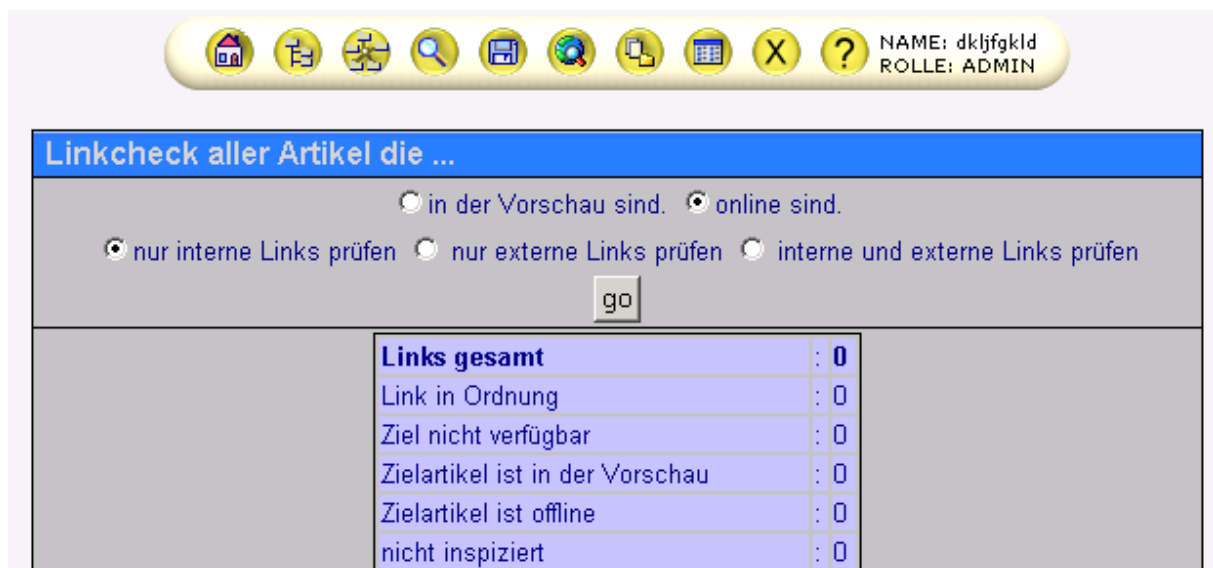
Es gibt zwei Möglichkeiten, Links zu überprüfen. Zum einen können alle Artikel die das CMS verwaltet geprüft werden oder aber es kann ein einzelner Artikel geprüft werden.

Um alle Artikel zu prüfen, klicken Sie in der Hauptnavigation auf den Button für den Linkcheck .

Hier legen Sie fest, welche Artikel überprüft werden sollen. Sie haben die Wahl zwischen Artikeln, die sich in der Vorschau befinden (Ampel ist gelb) oder Artikeln, die online sind (Ampel ist grün).

Des weiteren können Sie festlegen, welche Art von Links geprüft werden sollen. Sie können wählen zwischen internen, externen und beiden Arten von Links.

Interne Links sind all jene, die auf einen anderen Artikel innerhalb des CMS verweisen. Externe sind absolute URLs wie <http://www.google.de>. Links wie mailto oder FTP zählen ebenfalls zu den externen Links, werden jedoch nicht in die Prüfung einbezogen.



Linkcheck aller Artikel die ...	
<input type="radio"/> in der Vorschau sind.	<input checked="" type="radio"/> online sind.
<input checked="" type="radio"/> nur interne Links prüfen	<input type="radio"/> nur externe Links prüfen
<input type="radio"/> interne und externe Links prüfen	
<input type="button" value="go"/>	
<b>Links gesamt</b>	<b>: 0</b>
Link in Ordnung	: 0
Ziel nicht verfügbar	: 0
Zielartikel ist in der Vorschau	: 0
Zielartikel ist offline	: 0
nicht inspiziert	: 0

Nachdem Sie festgelegt haben, welche Art von Artikeln und welche Art von Links Sie prüfen möchten, klicken Sie auf „go“.

Je nach Anzahl zu prüfender Links, kann sich die Antwort des Programms verzögern.

Nach erfolgter Prüfung wird eine Statistik über die geprüften Links ausgegeben. Darunter befindet sich eine Liste mit fehlerhaften oder defekten Links.

**Linkcheck aller Artikel die ...**

in der Vorschau sind.
 online sind.

nur interne Links prüfen
 nur externe Links prüfen
 interne und externe Links prüfen

<b>Links gesamt</b>	: 224
Link in Ordnung	: 139
Ziel nicht verfügbar	: 77
Zielartikel ist in der Vorschau	: 0
Zielartikel ist offline	: 3
nicht inspiziert	: 5

Quellartikel	Zielartikel	Linkstatus
		Zielartikel ist offline
		Zielartikel ist offline
		Zielartikel ist offline
	ID: <a href="http://www.apache.org/">http://www.apache.org/</a>	Ziel nicht verfügbar
	ID: <a href="http://www.phpug.ch/pdf/anleitungen/wamp/phpugwamp.pdf">http://www.phpug.ch/pdf/anleitungen/wamp/phpugwamp.pdf</a>	Ziel nicht verfügbar
	ID: <a href="http://www.baach.de/lamp-tutorial.html">http://www.baach.de/lamp-tutorial.html</a>	Ziel nicht verfügbar
	ID: <a href="http://www.php.net/downloads.php">http://www.php.net/downloads.php</a>	Ziel nicht verfügbar
	ID: <a href="http://www.mysql.com/downloads/index.html">http://www.mysql.com/downloads/index.html</a>	Ziel nicht verfügbar
	ID: <a href="http://www.winzip.de/">http://www.winzip.de/</a>	Ziel nicht verfügbar
	ID: <a href="http://www.winrar-rog.de/">http://www.winrar-rog.de/</a>	Ziel nicht verfügbar
	ID: <a href="http://www.inswitch.com/">http://www.inswitch.com/</a>	Ziel nicht verfügbar

Die Statistik gibt Aufschluss über die gesamte Anzahl der gefundenen Links in den Artikeln. Die Zahl bei „Link in Ordnung“ gibt an, wie viele geprüfte Links in Ordnung sind. „Ziel nicht verfügbar“ gibt an, wie viele Links defekt sind. Diese Links zeigen auf nicht existierende Ziele. „Zielartikel ist in der Vorschau“ gibt an, wie viele interne Links auf Ziele zeigen, die momentan in der Vorschau sind. „Zielartikel ist offline“ gibt an wie viele interne Links auf Artikel zeigen, die offline sind (Ampel ist rot). Die Zahl bei „nicht inspiziert“ steht für Links wie mailto oder FTP die nicht geprüft werden.

Im Bild oben sind 77 Links defekt (nicht verfügbar), 3 sind offline und 5 wurden nicht inspiziert.

Alle diese „fehlerhaften Links“ finden sich in der Liste unter der Statistik wieder.

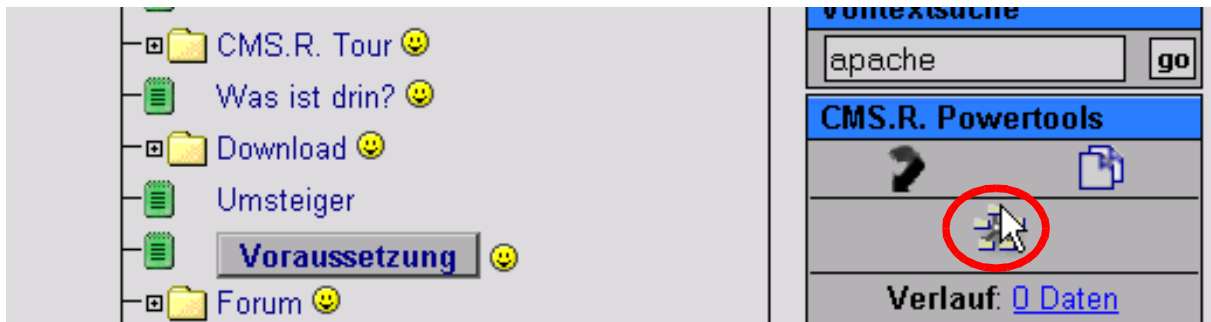
Die Liste ist unterteilt in den Quell- und den Zielartikel. Der Linkstatus beschreibt das Verhalten des Links.

Der Quellartikel ist der Artikel, der den Link enthält, während der Zielartikel derjenige ist, auf den verlinkt wird.

Der Zielartikel kann bei einem internen Link direkt bearbeitet oder in der Artikelübersicht angesprochen werden. Externe Ziele werden aufgezählt und können durch Anklicken besucht und manuell überprüft werden.


Wird ein Link als offline gemeldet, überprüfen Sie warum dieser Artikel offline ist. Evtl. genügt es den betreffenden Artikel online zu stellen um das Problem zu lösen. Führt ein interner Link zu einem Artikel, der nicht existiert, so wird die ID des Links angezeigt. Anhand dieser kann im Quellartikel der Link lokalisiert und korrigiert werden.

Eine weitere Methode der Linkprüfung ist die Prüfung eines einzelnen Artikels. Klicken Sie dazu in der Artikelübersicht einen Artikel an, den Sie überprüfen möchten. Klicken Sie anschließend in dem Fenster Powertools auf das Symbol für die Linkprüfung.



Der gewählte Artikel wird nun überprüft. Das Ergebnis der Prüfung entspricht dem vorigen Abschnitt.

## Module

Mit den Rechten eines Administrators kann mittels der Hauptnavigation in den Modul-Bereich  wechseln.

Hier erhält man eine Übersicht über installierte Module oder kann selbst Module einbinden.

### Was sind Module?

Module gestatten die Möglichkeit CMS.R. einfach und komfortabel um beliebige Funktionen zu erweitern.

Es stehen bereits jetzt viele Module zur Verfügung, so dass CMS.R. mit Ihren Ansprüchen wachsen kann.

### **Sollten Sie ein Modul benötigen, welches Sie auf unserer Website nicht finden, sprechen Sie uns an!**

Bereits nach der Installation finden Sie ein Modul in der Liste.

Den Parser. Da der Parser ständig verbessert und erweitert wird, haben Sie mit dem Parser als Modul die Möglichkeit, einfach einen neuen Parser zu Installieren.

***Achten Sie unbedingt darauf, dass immer ein Parser installiert ist, da die Besucher sonst im Live Bereich immer eine Fehlermeldung erhalten!***

### Module verwalten!

In der Modul liste wird der Modulname, dessen Version, einen Hilfstext zum Modul angezeigt. Zu jedem Modul stehen Aktionen zur Verfügung.

installed modules				
NAME	VERSION	DESCRIPTION	STATUS	uninstall
user1beta	1.0 beta	User- and role administration	activate	uninstall
cache1beta	0.1 preview	dynamic content caching (DCC)	activate	uninstall
parser	0.1	CMS.R. Content-Parser	deactivate	uninstall

Ein Modul ist in CMS.R. erst verfügbar und somit nutzbar, wenn es aktiv ist.

Im Beispielbild sind 'user1beta' und 'cache1beta' nicht aktiv und somit auch nicht verfügbar.

Das aktivieren geschieht mittels Klicken auf 'aktivieren' bei dem entsprechenden Modul.

Soll ein Modul deinstalliert werden, um zum Beispiel eine neuere Version zu installieren, sollte das Modul vorher deaktiviert werden.

Anschließend kann das Modul, durch Klicken auf 'deinstallieren' aus CMS.R. entfernt werden.

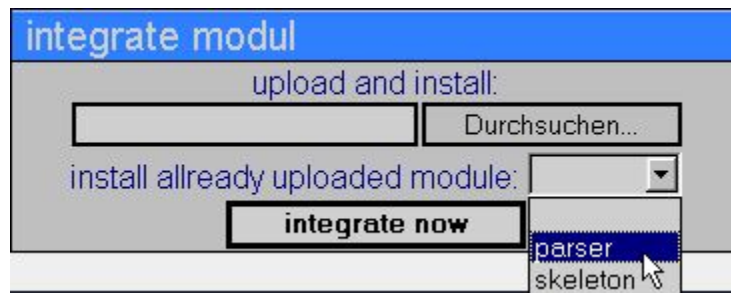
Wenn ein Modul deinstalliert wird, werden automatisch alle Daten die das Modul gespeichert hat gelöscht! Darum sollte unbedingt eine Datensicherung stattfinden, bevor ein Modul deinstalliert wird!

Wurde ein Module deinstalliert, wird das Modul nicht gelöscht. Es steht weiterhin auf dem Server zur Verfügung und kann so jederzeit wieder installiert werden.

Soll ein Modul installiert werden, gibt es zwei Möglichkeiten.

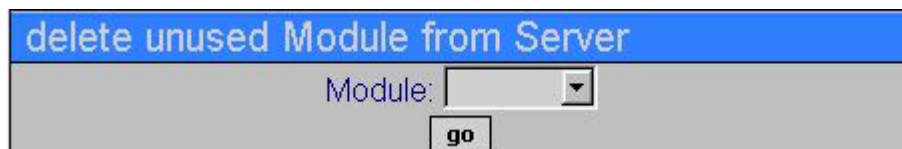
Eine ist, auf den Button 'durchsuchen' zu klicken und ein ,lokal auf dem PC, vorhandenes Modul auszuwählen. Ein anschließender Klick auf 'jetzt importieren', überträgt das Modul auf den Server und installiert es. Das Modul braucht nun nur noch aktiviert zu werden.

Befindet sich auf dem Server bereits ein gleichnamiges Modul, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.




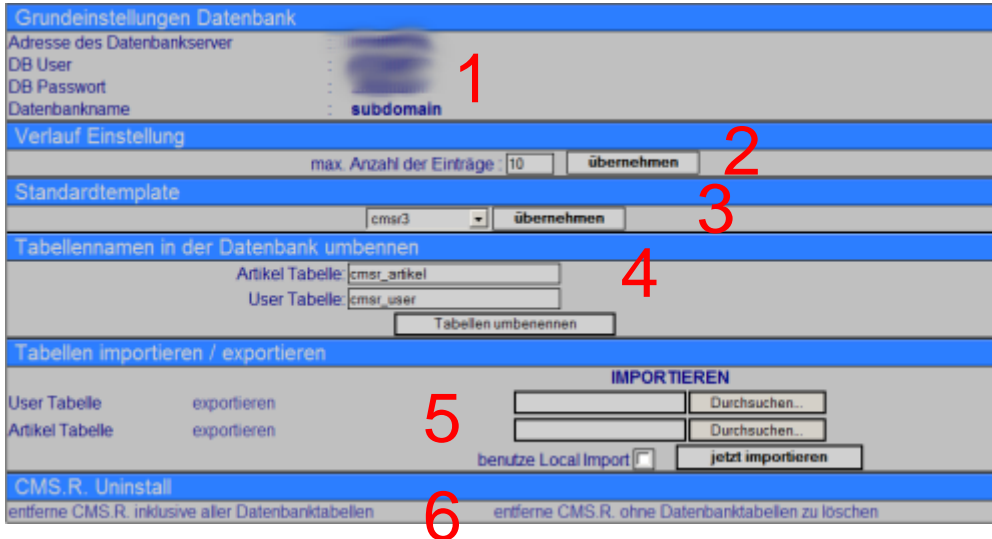
Die andere Möglichkeit ist, wenn das Modul bereits auf dem Server vorhanden ist, es über die Auswahlbox auszuwählen und zu installieren.

Soll eine neue Version eines Moduls installiert werden, deinstalliert man als erstes die alte Version aus CMS.R.. Nun kann das nicht mehr benötigte Modul vom Server gelöscht werden. Dazu wird im untersten Fenster das entsprechende Modul ausgewählt und auf 'go' geklickt.



## Setup

Im Setup Bereich  können Einstellungen von CMS.R. vorgenommen, sowie Backups erstellt und zurück gespielt werden.



The screenshot shows the 'Grundeinstellungen Datenbank' section of the CMS.R. setup interface. It is divided into several sections with blue headers:

- Grundeinstellungen Datenbank:** Fields for 'Adresse des Datenbankserver', 'DB User', 'DB Passwort', and 'Datenbankname' (containing 'subdomain'). A red '1' is next to the 'Datenbankname' field.
- Verlauf Einstellung:** A field for 'max. Anzahl der Einträge' (set to '10') and an 'übernehmen' button. A red '2' is next to the 'übernehmen' button.
- Standardtemplete:** A dropdown menu showing 'cmsr3' and an 'übernehmen' button. A red '3' is next to the 'übernehmen' button.
- Tabellennamen in der Datenbank umbenennen:** Input fields for 'Artikel Tabelle' (containing 'cmsr\_artikel') and 'User Tabelle' (containing 'cmsr\_user'), with a 'Tabellen umbenennen' button. A red '4' is next to the 'Artikel Tabelle' field.
- Tabellen importieren / exportieren:** A section with 'User Tabelle' and 'Artikel Tabelle' rows, each with an 'exportieren' button. A red '5' is next to the 'exportieren' button for 'User Tabelle'. There are also 'IMPORTIEREN' buttons and search fields. A checkbox for 'benutze Local Import' and a 'jetzt importieren' button are also visible.
- CMS.R. Uninstall:** Two radio buttons: 'entferne CMS.R. inklusive aller Datenbanktabellen' (selected) and 'entferne CMS.R. ohne Datenbanktabellen zu löschen'. A red '6' is next to the selected option.

1. Hier werden Informationen zur Datenbank angezeigt.
2. Die maximale Anzahl der Einträge in die History zu einem Artikel.
3. Das Standardtemplete wird eingesetzt, wenn ein neuer Artikel erstellt wird. Im Zusammenhang mit dem Modul Usercontrol kann so verhindert werden, dass die Benutzer irgendein beliebiges Template verwenden.
4. Hier wird der aktuelle Name der Datenbank Tabellen angezeigt. Durch modifizieren der Namen können Namenskollisionen mit anderen Anwendungen verhindert werden.
5. Soll ein Backup von einer Tabelle erstellt werden, genügt ein Klick auf exportieren bei der entsprechenden Tabelle. Das Importieren ist genauso einfach. Hier ist nur zu beachten, dass Beiträge überschrieben werden, wenn ein Beitrag mit der gleichen ID eingespielt wird. Auf manchen System muss beim Importieren die Funktion 'benutze Local Import' aktiviert sein um korrekt zu funktionieren, da ansonsten eine Fehlermeldung erscheint.
6. Dient zum Deinstallieren von CMS.R.. Dies kann auf zwei Arten geschehen. Einmal kann das CMS.R. komplett inklusive aller Datentabellen deinstalliert werden. Und zum anderen kann nur das CMS.R. deinstalliert werden, ohne aber die Datentabellen zu löschen. Beim Deinstallieren werden keine Dateien gelöscht, es wird lediglich der Zustand hergestellt, dass CMS.R. erneut eingerichtet werden kann. Ein Löschen der Dateien kann mittels eines FTP-Klienten geschehen.

## Platzhalter

An dieser Stelle sei auf die Beschreibung des verwendeten Parsers verwiesen.  
Zu finden unter [www.cms.srutloff.de](http://www.cms.srutloff.de) .

## **Rechte**

Um Rechte zu nutzen muss ein Benutzerverwaltungsmodul (zum Bsp. Usercontrol) installiert und aktiviert sein.

### **Bereich Setup und Module**

*SETUP: darf Daten importieren, Tabellen umbenennen*

*SETUP: darf CMS.R. deinstallieren*

*SETUP: darf Module installieren und deinstallieren*

*SETUP: darf Standardtemplate festlegen / verändern*

*Verlauf: darf Anzahl der Wiederherstellungspunkte ändern*

### **Bereich FTP (Dateiverwaltung)**

*FTP: darf Dateien löschen und uploaden im Verzeichnis Bilder*

*FTP: darf Dateien löschen und uploaden im Verzeichnis Files*

*FTP: darf Dateien löschen und uploaden im Verzeichnis Templates*

*FTP: darf Dateien löschen und uploaden im Verzeichnis ausführbare Dateien*

### **Bereich Artikelübersicht**

*Artikel: darf neue Beiträge erstellen*

*Artikel: darf neue Kategorien erstellen*

*Artikel: darf Kategorien und Artikel umbenennen*

*Artikel: darf Bilder ändern*

*Artikel: darf Suchbarkeit ändern*

*Artikel: darf Dokumenttyp ändern*

*Artikel: darf Artikel und Kategorie löschen*

*Artikel: darf Eintrittsseite festlegen*

*Artikel: darf Artikel kopieren*

*Artikel: darf Artikel verschieben*

*Artikel: darf Teaser ändern*

*Artikel: darf Zusatzfelder ändern*

*Artikel: darf Veröffentlichungszeitraum ändern*

*Artikel: darf das Template von Artikel festlegen*

*Artikel: darf Menüeintrag ändern*

*Artikel: darf fremde Beiträge bearbeiten*

*Artikel: darf Meta-Tags bearbeiten*

*Artikel-Status: darf Status von offline zu preview ändern*

*Artikel-Status: darf Status von preview nach online ändern*

*Artikel-Status: darf Status von offline nach online ändern*

*Artikel-Status: darf Status von online nach offline ändern*

*Artikel-Status: darf Status von online nach preview ändern*

*Artikel-Status: darf Status von preview nach offline ändern*

## **Systemvoraussetzungen**

1. mindestens 1MB freier Speicher auf dem Server
2. auf dem Server muss PHP ab der Version 4.1.0 installiert sein
3. es sollte Zugriff auf eine MySQL Datenbank bestehen, in der Sie Schreib- und Lese rechte haben
4. Sie sollten die Zugangsdaten zur Datenbank wissen (Username, Passwort und Datenbankadresse)

CMS.R wird auf einem Windows System mit Apache Webserver entwickelt und getestet.

Diverse Tests mit anderen Servern wie IIS, OmniHTTP usw. verliefen ebenfalls erfolgreich, jedoch können wir auf diesen Server keinen Support leisten und geben auch keine Funktionsgarantie.

Zum Testen der Funktion sollte daher CMS.R. light herangezogen werden.

Hier finden Sie Quellen für die benötigten Programme, wenn Sie einen eigenen Server aufbauen möchten:

### **- Apache HTTP Server (alle Versionen) -**

Download der aktuellen Version unter <http://www.apache.org/>

Installationsanleitung für den Apache unter

Windows: <http://www.phpug.ch/pdf/anleitungen/wamp/phpugwamp.pdf>

Linux: <http://www.baach.de/lamp-tutorial.html>

### **- PHP in der aktuellen Version -**

<http://www.php.net/downloads.php>

Installationsanleitung unter

Windows: <http://www.phpug.ch/pdf/anleitungen/wamp/phpugwamp.pdf>

Linux: <http://www.baach.de/lamp-tutorial.html>

### **- MySQL -**

<http://www.mysql.com/downloads/index.html>

Installationsanleitung unter

Windows: <http://www.phpug.ch/pdf/anleitungen/wamp/phpugwamp.pdf>

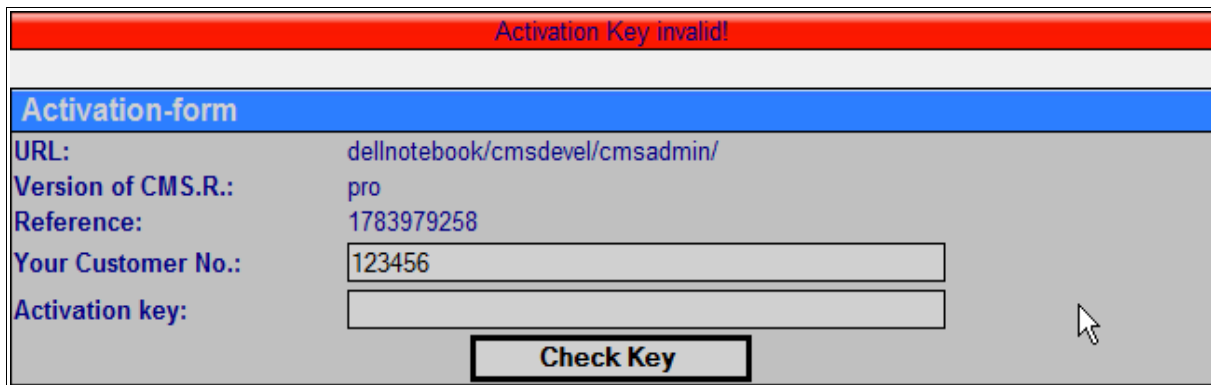
Linux: <http://www.baach.de/lamp-tutorial.html>

## Aktivierung

Nach ca. 20 Tagen muss CMS.R. aktiviert werden.  
Bei der Aktivierung werden die URL unter der CMS.R. installiert ist und die Version von CMS.R. übermittelt.

### Weitere Daten werden nicht übermittelt!

Die Aktivierung kann wahlweise automatisch über das Internet erfolgen, sofern der Server an das Internet angeschlossen ist, oder aber via Email ([service@SRuttloff.de](mailto:service@SRuttloff.de)).



The screenshot shows a web form titled 'Activation-form' with a red error banner at the top that reads 'Activation Key invalid!'. The form contains the following fields and values:

URL:	dellnotebook/cmsdevel/cmsadmin/
Version of CMS.R.:	pro
Reference:	1783979258
Your Customer No.:	<input type="text" value="123456"/>
Activation key:	<input type="text"/>

At the bottom of the form is a button labeled 'Check Key'.

Das Aktivierungsformular zeigt die URL, die Version und eine Referenznummer an. Ferner muss im Feld '*Customer No.*' die Kundennummer unter der Sie CMS.R. erhalten haben, eingetragen werden. Diese Nummer finden Sie auf der Rechnung zu CMS.R. oder in der Bestellbestätigung, die Sie per Email erhalten haben. Wollen oder müssen Sie CMS.R. via Email registrieren, senden Sie die angezeigten Daten zur URL, der Version und die Reference Nummer im Body der Email an die genannte Adresse. Sie erhalten dann binnen 24h einen gültigen '*Activation key*' der CMS.R. wieder aktiviert.

### Benutzer der light Version müssen bei der '*Customer No.*' light eingeben!

Wenn Sie keinen oder einen falschen Key eingeben, gelangen Sie nicht mehr in den Administrationsbereich von CMS.R.! Der Content ist im Live-Bereich weiterhin abrufbar.

Soll CMS.R. noch vor Ablauf von 20 Tagen aktiviert werden, dies ist bei Resellern sinnvoll, so ist dies möglich, indem bei der Index-Seite zum Login `index.php?register=1` eingegeben wird.

## Unterschiede zwischen den Versionen light, plus und pro

	<i>light</i>	<i>plus</i>	<i>pro</i>
beliebige Module installieren	○	○	○
Volltextsuche	○	○	○
Dateiverwaltung	○	○	○
Im-/Export Funktion	○	○	○
integrierter WYSIWYG Editor	○	○	○
frei definierbare HTML Templates	○	○	○
automatisch generierte Menüs	○	○	○
Tiefe der Kategorien	0	1	beliebig
Brotkrumennavigation	X	○	○
Versionierung von Artikeln	X	X	○
Newsfunktion	X	○	○
Teaser, Zusatzfelder	X	X	○
Festlegen des Veröffentlichungszeitraumes	X	X	○
Keywords automatisch generieren	X	X	○
Artikel kopieren und verschieben	X	X	○
Apache Rewrite Engine Steuerung (statt index.php?id=xyz – mein_index.htm)	X	○	○